

Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 38 • Donnerstag, 19. September 2019



Blue Night Shopping

20. September

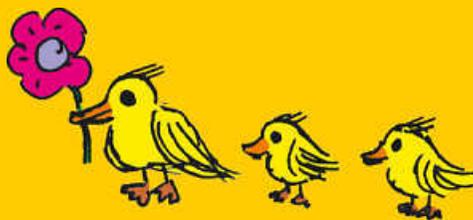
18-23 Uhr



Kinderfest

So, 22.09. 13 - 18 Uhr

Horbachpark



Ettlingen

Wenigen wird bekannt sein, dass die Ehrenbürgerwürde als die höchste Auszeichnung einer Stadt auf die Französische Revolution und den Titel „Bourgeois honoraire“ zurückgeht. 1790 wurde sie erstmals in deutschen Städten verliehen. Diese Wissenslücke konnte man beim Tag der offenen Tür im Rathaus am Samstag vergangener Woche füllen; und was die Ehrenbürger angeht, besteht diese Möglichkeit noch bis Ende Januar kommenden Jahres: so lange wird die Ausstellung zu den Rathausöffnungszeiten zu sehen sein. Viele Bürgerinnen und Bürger nutzten den Markttag am Samstag, um einen Blick ins frisch renovierte Rathaus zu werfen, oder kamen ganz gezielt: „Wir wohnen schon seit mehreren Jahren in Ettlingen und wollten uns endlich einmal das Rathaus anschauen“, sagte eine Bürgerin, die sich am Ende des Rundgangs im Büro des Oberbürgermeisters die Besonderheiten der Amtskette erklären ließ. Mit einer Mischung aus Respekt und Stolz nahmen einige auf dem Amtssessel des OBs Platz, ein Polaroid-Foto von der ‚Amtsübernahme‘ diente als Souvenir. Andere nutzten die Gelegenheit des direkten Kontakts, um Lob loszuwerden: „Nach dem Sturm wurde auf meinen Anruf bei der Stadt hin gleich am nächsten Tag die Straßenlaterne vor unserem Haus repariert“, betonte eine Oberweilerin, dies wolle sie nun endlich mal dankend erwähnen. Auch für die ‚Kids‘ war gesorgt, die bei Emmi Buttons pressten oder sich wie Paula ins Gästebuch eintrugen. Auch an Speis und Trank zur Stärkung fehlte es nicht. OB Johannes Arnold hatte zuvor Ausstellung und Tag der offenen Tür eröffnet, anerkennend, dass das Rathaus ja stets für die Bürger offen sei. Nach eineinhalb Jahren Sanierung und Modernisierung präsentiere es sich in neuem Glanz, was eine intensivere Besichtigung durchaus lohne. Die Umsetzung aktueller Anforderungen bezüglich des Brandschutzes, der Tagungstechnik, der Elektrotechnik, vor allem aber die Herstellung der Barrierefreiheit bedingten, dass 35 Handwerksbetriebe und 14 Fachingenieure sowie zahlreiche Fachleute aus der Verwaltung monatelang aktiv waren, um alle Herausforderungen zu meistern. Vom Aufzug, der alle Etagen erschließt, über den neuen Empfang bis hin zur „funktionierenden Technik im Sitzungssaal“ wurden viele akute Dinge in Angriff genommen, „doch so ein Umbau in altem Gemäuer birgt auch viele unguete Überraschungen“. Dies schlug sich in den Kosten von etwas über drei Mio. Euro nieder, die Schlussrechnung folge indes noch. Das Land beteilige sich dankenswerterweise mit 50 Prozent an den Renovierungskosten, dennoch müsse die Stadt überplanmäßige Ausgaben einplanen: „ausfallende Handwerksbetriebe, hohe Materialpreise, Umplanungen, bedingt durch historische Gegebenheiten, sowie Materialschwund auf der Baustelle“ hatten zu unkalulierbaren Mehrkosten geführt. Arnold dankte den am Umbau Mitwirkenden, allen voran dem Leiter des Amtes für Hochbau

Tag der offenen Tür mit großer Resonanz/Ausstellung „Ehrenbürger in Ettlingen“ im oberen Rathausfoyer eröffnet



und Gebäudewirtschaft, Jürgen Rother, sowie seinen Mitarbeitern Liza Davis und Jürgen Schantze, bei denen die Fäden der Sanierung zusammenliefen, den Handwerkern und Planern, stellvertretend begrüßte der OB Matthias Heiser von Thost Projektmanagement. Katharina Mai und Christiane Rittmann, OB-Büro bzw. Hauptamt, dankte er für die Organisation des Tags der offenen Tür. Die Idee, im Rathausfoyer eine Ausstellung über Ehrenbürger zu realisieren, geht auf das Auffinden der Ehrenurkunde für Pfarrer Augustin Kast zurück. Pfarrer Engelbert Bader hatte sich erfolgreich auf die Suche gemacht und der OB sagte eine würdige Präsentation des einmaligen Dokuments zu (die Redaktion berichtete). Arnold dankte den beiden Damen vom Stadtarchiv, die die Ausstellung auf die Beine stellten, Christiane Pechwitz und ihrer Chefin, Dorothee Le Maire. Le Maire ergänzte dieses Lob an ihre Mitarbeiterin noch durch den Dank an Renate Koch (Layout) und Tobias Klötgen (Aufbau) und erläuterte kurz das Ausstellungskonzept. So findet man u.a. an einer Stelle vereinigt alle aus den Stadtteilen stammenden Ehrenbürger, darunter auch mit Ottilie Decker die einzige Frau, zudem sind Lehrer, Pfarrer, Bürgermeister zusammengefasst sowie Künstler und Fabrikanten. „Die Entscheidung, wer

Ehrenbürger wird, trifft der Gemeinderat“, deshalb finde man auch Philipp Thiebauth nicht unter den Ehrenbürgern: er hatte sich mit dem Gemeinderat damals überworfen, so Le Maire. „Allen Ehrenbürgern ist gemein: sie haben Außergewöhnliches geleistet oder führten die Stadt durch schwierige Zeiten“, merkte die Stadtarchivarin an. Die Auszeichnung wird auf Lebenszeit verliehen, doch sie kann auch wieder aberkannt werden, so geschehen im Falle Adolf Hitlers und des Gauleiters und Reichsstatthalters Badens, Robert Wagner. Zwei Tage nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges hatte der Gemeinderat deren Ehrenbürgerschaft für ungültig erklärt. Dr. Erwin Vetter, Oberbürgermeister a.D. und letzter lebender Ehrenbürger, führte die ihm verliehene Würde auf seine tiefe Verbundenheit mit ‚seinem Ettlingen‘ zurück, „Die Stadt, vor allem aber ihre Menschen, sind meine Familie“, betonte er und erinnerte an die Verdienste der Ehrenbürger, die er persönlich kannte und mit denen ihn, teils trotz politischer Gegensätze, tiefe Freundschaften verbanden, von Hugo Rimmelspacher über Helmut Gietz und Kurt Müller-Graf bis zu Wolfgang Lorch. „Ehrenbürgerschaft, das ist die Liebe zur Stadt“, definierte er mit Blick auf OB Johannes Arnold, dem er für den „Aufschwung Ettlingens“ dankte.

Spatenstich für neuen Kindergarten am Festplatz

Im Frühjahr bereits Richtfest



Griffen zum Spaten: OB, BM, Architekten, Vertreter der Stadt, des Gemeinderates.

Im Frühjahr könnte bereits das Richtfest für den neuen Kindergarten am Festplatz gefeiert werden. In der vergangenen Woche fand der Spatenstich für den Neubau statt, in dem 110 Kinder in sechs Gruppen spielen, basteln und vieles mehr unternehmen werden. Die zurückliegenden zwei Jahre seit der Wettbewerbsentscheidung im September 2017 wurden intensiv genutzt, um das

Projekt auf einen guten Weg zu bringen, hob Bärbel Hoffmann des Büros D` Inka Scheible Hoffmann Lewald Architekten heraus.

Der winkelförmige zweigeschossige Neubau ist ein Bindeglied zwischen der neuen Wohnbebauung im Westen und dem Gatschinapark im Osten. Von allen Gruppenraumbereichen können die Kinder über die Balkontüren und Terrassen direkt ins Freie zu den

Außenspielbereichen. Während im Erdgeschoss der Kleinkind- sowie Gemeinschaftsbereich mit Küche sowie Speise- und Mehrzweckraum untergebracht sein werden, ist das Obergeschoss das Reich für die Ü3-Gruppen mit verlängerten Öffnungszeiten und Ganztageskinder. Mit dem KfW Effizienzhaus habe der Gemeinderat den Grundstein für einen späteren nachhaltigen Gebäudebetrieb gelegt, hob Hoffmann heraus. OB Johannes Arnold lenkte den Blick der Geladenen auf die Zaungrenze und machte deutlich, jetzt werde sichtbar, dass wir auf dem Festplatz bauen und nicht im Gatschinapark. Es sei eine schöne Aufgabe neue Kindergärten zu bauen. Wir haben zehn Prozent mehr Kinder in der Stadt. Rund 5,6 Millionen Euro nimmt die Stadt für das neue Gebäude in die Hand, das so modular konzipiert sei, dass es unterschiedliche Nutzungsmöglichkeiten erlaube.

Der Spatenstich sei jedoch nur möglich geworden, weil die Stadtbau die Arbeiten an der Tiefgarage vorgezogen habe. So könne nun das Baufeld für den Kindergarten geschaffen werden. Thomas Riedel von der AWO, Trägerin des Kindergartens dankte allen am Bau Beteiligten. Demnächst werde der Kiga Regenbogen II das ehemalige Feuerwehrhaus verlassen und die Container in der Mittelkerke Straße beziehen, um von dort dann ins gelobte Land an die Piazza Menfi zu ziehen.

Stadtbau GmbH erwirbt Geburtshaus Philipp Thiebauths



Nicht denkmalgeschützt, aber geschichtsträchtig: das Hotel Sonne, das Geburtshaus von Philipp Thiebauth, wurde kürzlich von der Stadtbau Ettlingen GmbH erworben, wie Geschäftsführer Steffen Neumeister im Beisein von Bürgermeister und Aufsichtsratsvorsitzendem der Stadttochter, Dr. Moritz Heidecker, informierte. Stadtarchivarin Dorothee Le Maire beleuchtete die historische Vergangenheit des Gebäudes. „Wir schlagen mehrere Fliegen mit einer Klappe durch den Kauf“, merkte Steffen Neumeister an, der sich zum Kaufpreis bedeckt hielt, beide Sei-

ten seien jedoch zufrieden gewesen. Zum einen könne ein für die Stadtgeschichte bedeutsames Gebäude auf lange Sicht erhalten werden, zum anderen sei es nun möglich, die für das Feuerwehrareal geplanten Mehrfamilienhäuser zu verlängern und so größere Familienwohnungen zu schaffen, ein Zuwachs von 400 Quadratmetern. „Auf diese Weise können wir die Zuschnitte der Wohnungen optimieren“, erklärte Heidecker. Wie bereits berichtet, baut die Stadtbau auf dem Gelände neben einem Verwaltungs- und Geschäftstrakt fünf Mehrfamilienhäuser mit etwa 40 Mietwohnungen. „Weiterer Pluspunkt: wir können einen Verbindungsbau zwischen dem Alt- und dem Neubau erstellen mit einem Zugang zur Tiefgarage und der Platz vor dem Hotel kann ansprechend gestaltet werden“, führte Neumeister weiter aus. Nichts ändern wird sich an den bestehenden Pachtverträgen für Hotel und Gaststätte. Eine weitere Option ist die Möglichkeit, das Gebäude künftig als Gästehaus der Stadt zu nutzen: „Sowohl die Schlossfestspiele als auch die Organisation des Pianistenwettbewerbs haben Bedarf angemeldet für das Ensemble bzw. die Wettbewerbsteilnehmer“, merkte der Stadtbau-Geschäftsführer an. Wichtig sei, ergänzte Dr. Heidecker, dass das Gästehaus keine Konkurrenz zu den Hotelbetrieben sein wolle; aber

die private Unterbringung der Schauspieler oder Musiker werde immer schwieriger. Klar sei jedoch auch, dass das Gebäude Sanierungsbedarf von geschätzt etwa 400.000 Euro habe, Stichworte seien Sanitäreinrichtungen, Barrierefreiheit, Brandschutz. Nach Fertigstellung der Bebauung des Feuerwehrareals werde dies in Angriff genommen. Stadtarchivarin Le Maire berichtete, dass Philipp Thiebauth das Gasthaus im Alter von etwa 19 Jahren als Wirt übernahm; es hat eine 200-jährige Tradition. Dort fanden auch die Treffen freiheitlich Gesonnener statt, es ist somit eine Keimzelle demokratischen Denkens. Während der Badischen Revolution ging Thiebauth seiner sämtlichen Besitzungen verlustig, auch das Gasthaus wurde konfisziert, eine folgenschwere Entwicklung für den künftigen Bürgermeister, der aufgrund seiner Mittellosigkeit ein Landtagsmandat nicht antreten konnte. „Es wäre schön, wenn der Zusammenhang mit Thiebauth im Gebäude künftig aufgegriffen werden könnte, auch wenn von der historischen Substanz nichts mehr vorhanden ist“, so Le Maire. „Ein stadtbildprägendes Gebäude wird erhalten“, fasste der BM zusammen, und Steffen Neumeister versicherte: „Wir suchen nach einer Möglichkeit zur Darstellung der Historie des Gebäudes!“

Wirtschaftsforum: Künstliche Intelligenz

Das Wirtschaftsforum am Donnerstag, 26. September um 19 Uhr widmet sich dem Thema „Künstliche Intelligenz – Chancen und Risiken für unsere Arbeitswelt“. Es findet bei S&G Automobil AG, Pforzheimer Str. 106, in Ettlingen statt.

Das Forschungsfeld der Künstlichen Intelligenz (KI) hat innerhalb einer wechselvollen Geschichte, welche bis in die 1950er-Jahre zurückreicht, einige Auf- und Abschwünge erlebt. Mal durchlief die Technologie einen regelrechten Hype und Regierungen investierten Unsummen an Forschungsgeldern in die Entwicklung dieser Technologien, mal sank das Interesse der Öffentlichkeit und der Politik am Thema und Fördermittel wurden der KI-Forschung verweigert. Eine wesentliche Rolle hinter diesen Auf- und Abschwüngen spielten häufig überzogene Erwartungen. Unsere Fachreferenten werden hierzu eine realistische Bestandsaufnahme geben und beleuchten, welche Zukunftsaussichten sowie Chancen die KI in unserer heutigen Arbeitswelt mit sich bringt.

Die Veranstaltung ist kostenfrei, die Teilnehmerzahl ist allerdings beschränkt. Deshalb unbedingt anmelden per E-Mail wifoe@ettlingen.de oder per Telefon unter 07243 101 212.

Nach der Begrüßung um 19.30 Uhr durch Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker und dem Grußwort durch Vorstand Achim Quitz, S&G Automobil AG Karlsruhe wird es um 19:45 Uhr Impuls I geben: „Künstliche Intelligenz – Schlüsseltechnologie des digitalen Wandels“, Referent/in vom Breitbandbüro des Bundes. Eine Viertelstunde später folgt Impuls II: „Vertrauen in die Künstliche Intelligenz und Profitabilität für den Mittelstand“, Sergey Biniaminov, KI-Praxisexperte und CEO/Founder HS Analysis GmbH Karlsruhe, um 20:30 Uhr schließt sich die Podiumsdiskussion mit den Experten an, Moderation: Markus Brock (3sat, SWR)

Sergey Biniaminov hatte nach seinem Studium mit dem Schwerpunkt auf das Management Moderner Technologien am KIT die Vision, Automatisierung als Unterstützung im Alltag einzuführen – wobei die Kontrolle weiterhin dem Menschen obliegen sollte. Heute ist er geschäftsführender Gesellschafter des Unternehmens HS Analysis, das im Bereich Life Science Spezialist für das Management großer Datenmengen und für die Softwareentwicklung ist.

Das Breitbandbüro als Kompetenzzentrum des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) hat sich das Ziel gesetzt, den flächendeckenden Breitbandausbau in Deutschland zu beschleunigen. Zu diesem Zweck wird Kontakt mit den zuständigen Stellen der Länder gehalten, Leitfäden zu aktuellen Themen erarbeitet und organisiert und Dialogveranstaltungen, Workshops und Seminare begleitet.



Die gemeinsame Feierstunde der Ettlinger Parteien wird in diesem Jahr von der Freien Demokratischen Partei (FDP) ausgerichtet.

Programm

Begrüßung

FDP Stadtverbandsvorsitzender Dr. Martin W. Keydel

Grußworte

Oberbürgermeister Johannes Arnold
Dr. Christian Jung, MdB

Vortrag: "30 Jahre nach dem Mauerfall - Ist zusammengewachsen, was zusammengehört?"
Dr. Hubertus Knabe

Nationalhymne (Begleitung durch die Musikschule Ettlingen)



Stadt Ettlingen, Büro des Oberbürgermeisters, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen
Tel. 07243 101 204, E-Mail: ob-buero@ettlingen.de, www.ettlingen.de/veranstaltungen

BLUE NIGHT SHOPPING!

In ein magisches Licht wird am Freitag, 20. September die Innenstadt zur Blue Night Shopping getaucht sein, eine gemeinsame Veranstaltung der Werbegemeinschaft mit dem Stadtmarketing. Bis 23 Uhr lässt es sich durch die Einkaufsmeilen bummeln, wo viele Händler wieder Aktionen anbieten und Live-Bands für den richtigen Ton sorgen werden. Selbstredend gibt es auch Getränke- und Essensstände. Auf dem Marktplatz verzaubern künstlerische Darbietungen von Feuerakrobaten. Auf dem Neuen Markt präsentiert das Studio

913 e.V. in Kooperation mit dem Kultur- und Sportamt beim dritten Couchkonzert Newcomerbands aus der Ettlinger Musikschmiede PROMUSIC SCHOOL. Von 19 bis 22 Uhr können Sie den Bands „Lisa Huber & Band, Selina Cifric, One-Oh-Two, CROSSLINE und TABLE62“ lauschen. Der Kunstverein Art Ettlingen öffnet in der Kronenstraße die Art Galerie Ettlingen, wo die drei Faltenrockers aufspielen werden. Einen Abstecher in die Stadtinformation im Schloss lohnt an diesem Abend. Dort gibt es einen zehnpromzentigen Rabatt auf Kultur-live-Veranstaltungen.

Zertifikat für Qualitätswanderweg Stadt Wald Fluss

Kuckuck-Award für gastronomische Betriebe



Im Schlosshof erhielten Vertreter von Schwarzwaldverein und Gemeinden die Zertifikatsurkunde für ihre Qualitätswanderwege.

Von der Barockstadt zum Bismarckturm geht es auf 6,7 Kilometern. Start ist der Freibadparkplatz von dort geht es über den Horbach via Innenstadt und Wathaldenpark über die Winzersteige zur Kaisereiche und von dort hoch auf den Bismarckturm mit seiner grandiosen Weitsicht. Diese Ausblicke entlang des Weges und die Bau-Denkmäler sind die Pluspunkte für einen Qualitätswanderweg. Drei davon gibt es nun in der Destination Albtal, eine konzertierte Aktion der Tourismusgemeinschaft Albtal plus, des Schwarzwaldvereins und von Tourkonzept. Entsprechend groß war die Freude am Sonntagmorgen im Schlosshof, als die Vertreter von Schwarzwaldverein und den Gemeinden ihre Zertifikatsurkunde in Empfang nehmen konnten. Bürgermeister Norbert Mai, derzeit Vorsitzender von Albtal plus hob in seiner Begrüßung heraus, „wir wohnen in einer der schönsten Ecken Baden-Württembergs“. Er dankte allen, die dazu beigetragen haben, dass es diese Qualitätswanderwege gibt. Ein steiniger Weg sei es gewesen, verhehlte Bettina Reitze-Lotz, Geschäftsführerin von Albtal plus nicht. Das Prädikat vom wanderbaren Deutschland muss man sich verdienen, so Reitze-Lotz. Nun erhöhen in Ettlingen, Karlsband, Waldbronn und Marxzell Wanderwege die Angebotsvielfalt innerhalb des Albts. Die Strecken auf den Höhen sind besonders für Spaziergänger mit Mobilitätseinschränkungen geeignet. Dies bedeutet, dass es u. a. jeweils pro Kilometer

eine Naturattraktion sowie eine Bank gibt, selbstredend eine lückenlose Beschilderung. In drei Jahren müssen wir uns einer Rezertifizierung stellen, ließ Mai abschließend wissen.

Nach einer kleinen Stärkung hieß es dann selbst die Qualitätswege unter die Sohlen zu nehmen. Dank des traumhaften Wetters hatte man einen echten Traumblick vom Bismarckturm, den die Wanderer weidlich genossen. Genießen kann man den Schwarzwald nicht nur „laufend“, sondern auch kulinarisch. Um Unterkunfts- und Gastronomiebetriebe für ihr Engagement zu würdigen, gibt es künftig eine besondere Auszeichnung: den kuckuck 19 - Schwarzwald Genuss-Award. Dieser wird als Auszeichnung erstmals auf der Genussmesse „Plaza Culinaria“ am 8. November in Freiburg vergeben.

Genussbetriebe punkten hier vor allem durch Freundlichkeit und Service. Aber auch der Charme und das Ambiente spielen eine bedeutende Rolle. Das Albtal ist beim kuckuck Award gut vertreten! Unter knapp 300 eingereichten Bewerbungen wertete eine unabhängige Jury insgesamt 149 Betriebe aus, die im Schwarzwald als die besten Hotspots mit der Auszeichnung „Kuckuck Award“ gekürt werden können.

Aus dem Genießer.Tal wurde u. a. in der Kategorie Café das Café Erbprinz nominiert. Noch bis zum 10. Oktober dürfen unter www.kuckuck-award.de/ pro Kategorie jeweils drei Stimmen abgegeben werden.

Bürger-Hearing: Umgestaltung der Ortsmitte Oberweier

Die Stadt Ettlingen hat für den Stadtteil Oberweier ein Ortsteilentwicklungs-konzept aufgestellt. Deutlich wurde als Ergebnis, dass insbesondere im historischen Ortskern neben der Erneuerung von Gebäuden Handlungsbedarf hinsichtlich einer funktionalen und strukturellen Aufwertung der öffentlichen Räume besteht.

Daher beabsichtigt die Stadt Ettlingen die historische Ortsmitte Oberweiers neu zu gestalten – insbesondere auch im Hinblick auf die Konzeption der Verkehrsabläufe im Umgestaltungsbereich. Hierfür wurden von dem Ingenieurbüro Modus Consult zwei Varianten erarbeitet, die der Öffentlichkeit am **Montag, 23. September, um 18 Uhr im St. Wendelin Saal in Oberweier** vorgestellt werden sollen.

Die interessierte Öffentlichkeit ist eingeladen, an diesem Abend Fragen zu stellen und Impulse zu geben, die in den Planungsprozess einfließen können.

Förderung vom Land für Neubau Reutgrabenbrücke in Bruchhausen

Christine Neumann-Martin MdL und Barbara Saebel MdL teilen mit, dass das Land Baden-Württemberg den Ersatzneubau der Reutgrabenbrücke in Bruchhausen im Rahmen des kommunalen Sanierungsfonds mit 159.000 Euro fördert. Die Gesamtkosten für das Projekt werden mit 498.813 Euro veranschlagt. Die 1930 gebaute Brücke wurde 1987 letztmals saniert, nun ist der Abriss und Neubau mit Erd-, Verba-, Stahlbeton- und Straßenbauarbeiten geplant. Zudem wird ein separat geführter Gehweg von 1,50 m Breite zur Verkehrssicherheit der Fußgänger gebaut. Auf der gegenüberliegenden Seite ist ein 50 cm breiter Schrammbord vorgesehen. „Investitionen in Infrastruktur sind Zukunftsinvestitionen“, so Neumann-Martin. Deshalb sei es richtig, dass das Land die Kommunen bei Brückensanierungen unterstützt, zumal der Sanierungsbedarf weiterhin groß ist. „Ein solches Förderprogramm wurde 2017 erstmals von einer Landesregierung aufgelegt und ist für Baden-Württemberg daher ein Novum“, so Saebel. Wegen der Baumaßnahmen soll die Brücke über den Landgraben beim Alemannenweg für den Verkehr kurzzeitig wieder geöffnet werden, so dass der Zugang zur Franz-Kühn-Halle jederzeit gesichert ist.

Museum

Die „Literarische Landpartie im Albtal“ am Donnerstag, 19. September muss krankheitsbedingt leider verschoben werden. Ein neuer Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Faire Woche bis 27. September

Energiewende-Tage

Bei der fairen Woche vom 13. bis 27. September steht die Geschlechtergerechtigkeit in Südamerika ebenso auf dem Programm wie die Energiewende-Aktion der Stadtwerke. Beim **Weltladen-Aktionstag mit Livemusik am 21. September** in der Leopoldstraße 20 kann man sich faire Leckerbissen auf der Zunge zergehen lassen und sich über die breite Produktpalette des Ladens informieren. Am nächsten Tag heißt es für den **Nachwuchs beim Kinderfest im Horbachpark (22. September)** basteln mit Natur- und Recyclingsmaterial dank des Jugendgemeinderates und der evangelischen Kirchengemeinde. Am **Montag, 23. September, geht es um die Geschlechtergerechtigkeit**. Dr. Christina Alff, Oikocredit wird an Beispielen aus Indien, Bolivien und Peru zeigen, dass Frauen das können, nämlich gut mit Geld umgehen. Der Vortrag findet um 19 Uhr im Begegnungszentrum statt.



Am selben Tag in der Kulisse wird **Norman Bücher im Rahmen der Energiewende-Tage Baden-Württemberg** über seinen Extremlauf „7 Continents“ von den Wünschen und Hoffnungen von Jugendlichen aus der Welt berichten. Der anschließende Film „**Climate Warriors**“ stellt Klimaaktivisten vor, die rund um den Globus für die Energiewende kämpfen. Der Eintritt ist frei.

Lieder von Abschied und Wiederkehr

Anlässlich des zehnjährigen Jubiläums der Informations- und Beratungsstelle „Die Zeder“ lädt der Verein zur Pflege der Friedhofs- und Bestattungskultur in Baden zu einem Konzert mit der Mannheimer Liedermacherin Joana am **Samstag, 21. September** um 15 Uhr in den Garten der Erinnerung auf den Friedhof in Ettlingen ein. Die Künstlerin hat ein einstündiges Programm zusammengestellt. Begleitet wird Joana von Adax Dörsem an der Gitarre.

Weil es nur eine begrenzte Anzahl an Sitzgelegenheiten im Parkgrabfeld gibt, können Campinghocker mitgebracht werden. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Aussegnungshalle statt. Der Eintritt ist frei.



Folknacht

Sa. 09.11., 19 Uhr

Musik aus Irland: Die junge Band **Goitse** räumte bei den Ireland Music Awards als „Beste Band 2015“ ab. Damit sind die fünf Wunderkinder auf dem Olymp des Irish Folk angekommen. Sie halten die irische Tradition spannend, indem sie eigene Stücke mit witzigen Überraschungsmomenten beisteuern. Mit Gesang, Fiddle, Gitarre, Akkordeon, Klavier, Banjo und Bodhran.

Musik aus Frankreich: **Laüsa** aus der Gascogne (Frankreich, an der Grenze zu Spanien) schöpfen aus einer lebendigen Musik- und Tanztradition ihrer Region. Okzitanischer, oft mehrstimmiger Gesang, vielschichtige Arrangements, rockige Elemente – Laüsa passen in keine Schublade. Mit Gesang, Akkordeon, Violine, Mandoline, Bouzouki, Tenorgitarre und Perkussion.

Musik zum Abtanzen: Das **Budweis Quartett** steht für richtig gute Tanzmusik - folkig, jazzig, groovig! Spaß an Melodien aus aller Herren Länder und Experimentieren mit traditionellen Rhythmen zeichnen die Berliner aus. Mit Akkordeon, Querflöte, Gitarre und Kontrabass. *Stadthalle, VVK: 22,- €, AK: 25,- €, erm. 50 %*

Tanzkurse für Tanzfans jeweils im Bürgerkeller der Stadthalle: Freitag, 08.11.19 von 19 bis 21 Uhr Anfänger, Samstag, 09.11.19 von 14 bis 17 Uhr Fortgeschrittene. *Kosten: VVK/TK: 15,- €, Kombikarte Folknacht + Tanzkurs: 32,- €*

1959 - Sternstunden des Jazz

Sa. 26.10., 20 Uhr



2019 hat der Jazz-Club Ettlingen e.V. runden Geburtstag: 25 Jahre seit der Vereinsgründung in 1994! Gefeiert wird mit einem großen Jubiläumskonzert. 60 Jahre ist es her seit den „Sternstunden des Jazz“ im magischen Jahr 1959. Dieses Jahr war von einer Explosion der Kreativität und Innovation gekennzeichnet, die ihresgleichen sucht. Weder vorher noch seither sind so viele bahnbrechende Schallplatten in einem einzigen Jahr erschienen, die die künftige Richtung des Jazz bestimmten. Dazu zählen „Kind of Blue“ von Miles Davis, „Giant Steps“ von John Coltrane, „Time Out“ von Dave Brubeck, „The Shape of Jazz to Come“ von Ornette Coleman, „Portrait in Jazz“ von Bill Evans, „Chega de Saudade“ von Antonio Carlos Jobim und „Mingus Ah Um“ von Charles Mingus.

Mit charmanter Moderation vom KSC-Stadionsprecher Martin Wacker präsentieren Peter Lehel und seine All-Star-Band die faszinierenden Innovationen von 1959, die 60 Jahre später immer noch den Jazz prägen. Besetzung: Martin Wacker (Moderation), Peter Lehel (musikalische Leitung, sax), Viviane de Farias (voc), Klaus Graf (sax), Thomas Siffing (tp), Volker Engelberth (p), Thomas Stabenow (b), Oliver Strauch (dr)
Stadthalle, VVK: 15/20/25 €, AK 17/22/27 €

Eine Kooperation des Jazz-Club Ettlingen e. V. mit dem Kultur- und Sportamt Ettlingen.

Karten: Stadtinfo Ettlingen, Tel. 07243 101-333, ettlingen.de, reservix.de

2. Deutsche Meisterschaft im Schneepflugfahren

Der olympische Gedanke zählte



Geschicklichkeit und Feingefühl waren bei der Schneepflugmeisterschaft gefragt. Am Start waren auch Jürgen Rübin und Boris Tschernow, das Fahrerteam mit ihrem Coach Norbert Ruml, Leiter des Baubetriebshofes

Was haben Ettlingen, Erlangen, Heidenheim, Marktrechwitz oder Wuppertal gemeinsam. Sie alle waren bei der 2. Deutschen Meisterschaft im Schneepflug fahren im hessischen Gudensberg. Auch wenn sich zunächst mancher Leser ungläubig die Augen reiben mag und sich fragt, im Sommer solch ein Wettbewerb. Doch ob im Winter oder im Sommer, das wichtigste, was ein Schneepflugfahrer haben muss und was auf glatter Fahrbahn oder beim Geschicklichkeitsparcours gefragt ist, ist das Feingefühl, das vorausschauende Fahren, ein gutes Auge und natürlich die Erfahrung.

Um es gleich vorweg zu nehmen. Dem Ettlinger Trio mit Baubetriebshofleiter Norbert Ruml, er war Coach, Boris Tschernow, er saß am Steuer und Jürgen Rübin als Beifahrer hat der Ausflug ins Hessische großen Spaß bereitet. „Wir haben es olympisch gesehen“. Hauptsache dabei sein und natürlich auch etwas lernen. Denn dass Ettlingen wieder am Start sein wird in zwei Jahren bei der dritten

von Hessen Mobil - Straßen und Verkehrsmanagement ausgerichteten Meisterschaft, da ist sich Baubetriebshofleiter Ruml sicher. Das Feld war richtig stark, die meisten kamen von Autobahnmeistereien und waren schon bei der ersten Meisterschaft dabei, so Ruml. Überdies haben sie viel Zeit ins Training investiert. Tschernow und Rübin haben an zwei Samstagen auf dem Gelände des Baubetriebshofes für den schweren Parcours trainiert. Leitkegel und Reifen in einen markierten Bereich positionieren war noch die leichteste Übung. Aber auf eine reifenschmale Rampe fahren und mit der Schaufel ein Hindernis beiseite räumen war schon ein anderes Kaliber.

Fingerspitzengefühl war bei der Slalomfahrt durch die Tonnengasse gefragt, die eng gesteckt war. Von der Seitenlinie aus unterstützte Ruml nebst den Familien von Tschernow und Rübin das Duo in der Unimog Kabine. Denn wer den Parcours schneller durchfuhr, konnte Punkte sammeln.

Infoabend für neue Familienpatinnen und -paten



Das Diakonische Werk lädt zum Infoabend für ein ehrenamtliches Engagement als Familienpate in ein. Das Angebot „Ehrenamtliche Familienpaten“ besteht im Landkreis Karlsruhe seit zwei Jahren, in Kooperation mit dem Landratsamt.

Haben Sie Lust und Zeit, junge Familien in besonderen Lebenslagen zu unterstützen? Haben Sie Erfahrung im Umgang mit Kindern? Möchten Sie Ihre Freizeit sinnvoll gestalten und andere an Ihrer Lebensfreude teilhaben lassen? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Ehrenamtliche Familienpatinnen und -paten unterstützen Familien mit ihren Fähigkeiten und Erfahrungen dort, wo sie gebraucht werden.

Infoabend: Dienstag, 1. Oktober, 17 Uhr, Pforzheimer Str. 31 (Scheune im Hof).

Um Anmeldung bis zum 27. September unter Tel.: 07243-5495-0 oder

ettlingen@diakonie-laka.de wird gebeten. Weitere Infos unter: www.diakonie-laka.de.

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 19. September

17.30 Uhr 3D Angry Birds 2
20 Uhr ES Kapitel
20.30 Uhr Gloria – Das Leben wartet nicht

Freitag, 20. September

15+17.30 /3D Angry Birds 2
20 Uhr ES Kapitel
20.30 Uhr Gloria ...

Samstag, 21. September

15+17.30 /3D Angry Birds 2

Sonntag, 22. September

11.30 Uhr Wer 4 sind – die Fantastischen Vier
15+17.30 /3D Angry Birds 2
20 Uhr ES Kapitel
20.30 Uhr Gloria ...

Montag, 23. September

Energiewende-Tag der Stadtwerke Ettlingen

17.30 Uhr Norman Bücher Live 7 Kontinents
20 Uhr Climate Warriors

Dienstag (Kinotag), 24. September

15+17.30 /3D Angry Birds 2
20 Uhr ES Kapitel
20.30 Uhr Gloria ...

Mittwoch, 25. September

17.30 /3D Angry Birds 2
20 Uhr ES Kapitel
20.30 Uhr Gloria ...

Telefon 07243/33 06 33
www.kulisse-ettlingen.de

Offerta-

Kartenvorverkauf hat begonnen!!

Preise:

Tageskarte	8 €
Tageskarte Schüler (12 - 17 Jahre)	5 €
Tageskarte Kind (6 - 11 Jahre)	3,50 €
2-Tageskarte	13,50 €

Bitte beachten:

Die Tickets zum Frühbucheerpreis sind nur bis 20. Oktober und dieses Jahr in Ettlingen ausschließlich bei der Stadtinformation erhältlich, Schlossplatz 3, Tel. 101-333.

Beim Froschkreisel in Bruchhausen

Baustelle geht dem Ende entgegen



Wenn nichts mehr Widererwartendes ans Tageslicht kommt, dann ist ab Mittwoch, 27. September die Baustelle in der Landstraße beim Froschkreisel in Bruchhausen Vergangenheit. Das Schmutzwasserrohr musste hier ersetzt werden. Normalerweise bedarf es als Zugang zu dem Rohr nur der Schächte, doch beim Kreisel gibt es zwei Krümmungen. Beim Rohr-in-Rohr-Verfahren wären wir hier nicht um die Kurve gekommen, so Christian Baeßler von der Tiefbauabteilung des Stadtbauamtes. Deshalb mussten wir auch die große Öffnung auf dem Gehweg beim Kreisel schaffen, die zu Verzögerungen führte, aber auch ein Überraschungspaket im Erdreich. Denn zu Tage kam bei den Grabarbeiten neben einer alten Gasleitung, die außer Funktion war, noch ein Kabelpaket in ungewöhnlicher Tiefe von 1,70 Meter. Normalerweise trifft man auf Kabel in rund 60 Zentimetern Tiefe“, ließ Bauleiterin Laura Renz von der Firma ARCADIS wissen.

„Doch durch die Rohr-in-Rohr-Technik schreitet nun die Maßnahme zügig weiter voran“, so dass voraussichtlich am 27. September der Gehweg und die Straße wieder ungehindert begangen respektive befahren werden kann.



Beengtes Arbeiten im Schacht.

1.500-Euro-Scheck aus Gewinnsparmitteln

BBBank unterstützt 7. Kinderfest am 22. September



Einen Scheck über 1.500 Euro überreichte BBBank-Direktorin Astrid Listl am Mittwoch vergangener Woche an OB Arnold, Kultur- und Sportamtsleiter Dr. Determann sowie Kinderfestorganisatorin Luzie Weber. Bereits zum vierten Mal unterstützt die Bank das Kinderfest, das am Sonntag, 22. September, wieder im Horbachpark stattfinden wird.

„Die BBBank unterstützt das Kinderfest bereits zum vierten Mal, das ist damit schon eine Tradition“, merkte schmunzelnd Oberbürgermeister Johannes Arnold an. Er dankte Bankdirektorin Astrid Listl als Repräsentantin des Hauptsponsors herzlich für die Zuwendung, anmerkend, er sei grundsätzlich dankbar für das Engagement der lokalen Kreditinstitute, die ihre Kunden mit Blick auf das regionale Verwurzelte pflegten. Der Termin für das Fest sei gut gewählt, fügte der OB hinzu, „man hat bei dem gewöhnlich spätsommerlich-schönen Wetter ja auch noch viel Lust, sich im Freien aufzuhalten.“ Nun ist zu hoffen, dass der Wettergott auch tatsächlich ‚mitspielt‘.

Astrid Listl erläuterte, dass die Summe aus Gewinnsparmitteln stamme und via Kinderfest vor allem Familien in Ettlingen zugutekomme, daher sei dies eine gute Sache. Die BBBank fördere bundesweit jährlich Projekte aus den Bereichen Soziales, Bildung, Wissenschaft, Kultur und Sport mit mehr als 2,5 Millionen Euro in Form von Spenden und Sponsoringmaßnahmen.

Auch Kulturamtsleiter Dr. Robert Determann dankte der Bankdirektorin für die Unterstützung. Er freue sich, dass dieses Mal 29 Organisatoren, Vereine, soziale Einrichtungen und Kirchen sowie Privatleute, die sich im Bereich Kinder und Jugend engagieren, beim Fest mitwirkten, „ein neuer Rekord!“. Die Organisation des Kinderfests liegt dieses Jahr in den Händen von Kulturamtsmitarbeiterin Luzie Weber, unterstützt von der Auszubildenden Katharina Metzger. Das Fest lebe von der schönen Atmosphäre im Park, so Weber, die betonte, dass viele der Beteiligten schon seit Jahren dabei seien. Darüber hinaus habe das Kulturamt aktiv

Akquise betrieben, „viele melden sich aber auch von selbst, weil es einfach eine tolle Veranstaltung ist“, merkte sie an. Das Kulturamt stelle die komplette Infrastruktur bereit, für den Aufbau der eigenen Angebote seien dann die Vereine und Organisationen zuständig, die teilweise bereits ab 10 Uhr vor Ort seien. „Fast 200 Helfer werden dieses Jahr beteiligt sein“, unterstrich Luzie Weber.

Offiziell los geht's am 22. September um 13 Uhr, Ende ist gegen 18 Uhr bei freiem Eintritt. Die 29 Anbieter werden insgesamt 27 Aktionsstände aufstellen, sechs neue Akteure sind mit von der Partie. Das Kinderfest lockt mit Spiel-, Bastel- und Erlebnisaktionen, die Kinder können sich sportlich auspowern, aber auch kreativ aktiv werden.

Toben auf der Spielstraße der Jungschar der Christlichen Gemeinde Ettlingen ist genauso angesagt wie konzentriertes Basteln bei der Kinderkunstschule des Museums, das Begegnungszentrum liest spannende Geschichten vor, während der Tageselternverein alle Ingredienzien für Riesenseifenblasen mitbringt. Beim Riechmemory der Schwarzwaldguides kann man seine Nase testen oder beim Jugendrotkreuz das mitgebrachte Lieblingskuscheltier fachgerecht verbinden, um nur wenige Beispiele zu nennen.

Wer dabei Hunger oder Durst bekommt, wird ebenfalls fündig: KJG Liebfrauen, DLRG, Kleintierzuchtverein, der Türkisch-Islamische Kulturverein, das effeff, das Kaffeehäusle und das Specht bieten Stärkung für Groß und Klein an.

„Das gesamte Angebot ist auf den Flyern zu finden, die überall ausliegen, Infos gibt's auch unter Tel. 07243 101- 449 (Kultur- und Sportamt) oder unter www.ettlingen.de.

BIRD LAND 59 JAZZ-CLUB ETTLINGEN
WWW.BIRLAND59.DE

FREITAG, 20.09.19
Stephan Zimmermann Quintett
All-Stars begeistern mit frischem Jazz
Eintritt 16 €, erm. 11 €
Vorschau: Freitag, 27.09.19
Jam-Session

Karten an der Abendkasse
Konzertbeginn 20:30 // Einlass 19:30
Pforzheimer Str. 25 // KELLER DER MUSIKSCHULE



Stadt Bibliothek Ettlingen

Lesung mit Ursula Poznanski

Mi, 25.09., 19.30



Ursula Poznanski präsentiert Band 2 des Weltbestsellers

Erebos 2

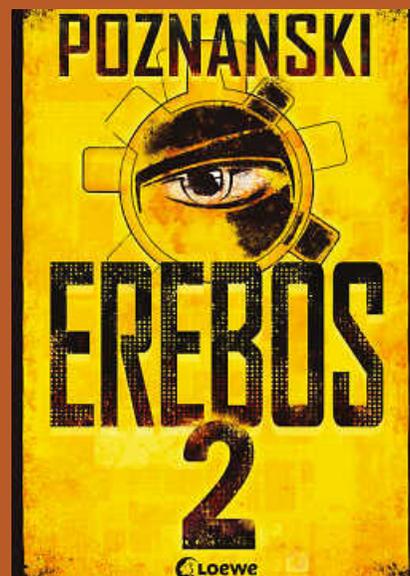
Die Fortsetzung der erfolgreichen Geschichte um das gefährliche Computerspiel "Erebos" ließ 10 Jahre auf sich warten. Nun erfahren wir, was Erebos in unserer vernetzten Gegenwart auf WhatsApp, YouTube, Instagram anrichten könnte...

Die renommierte Jugendbuch- und Krimiautorin Ursula Poznanski ist zu Gast in der Stadtbibliothek und präsentiert die druckfrische Fortsetzung ihres erfolgreichsten Jugendbuchs.

Karten: 10 €/erm. 6 €

Gemeinsame Veranstaltung des Kultur- und Sportamts und der Stadtbibliothek

Stadtbibliothek, Obere Zwingergasse 12, 76275 Ettlingen, Tel. 07243/101207
stadtbibliothek@ettlingen.de, www.stadtbibliothek-ettlingen.de



Hospizstiftung
Landkreis und Stadt Karlsruhe

FR, - 27. Sept. 2019
um 19.30 Uhr im Asamsaal,
Schloss Ettlingen

BENEFIZKONZERT
KLAVIER-DUO-ABEND
AUF ZWEI FLÜGELN MIT DEN
BEKANNTEN PIANISTEN

Andrej Jussow
Johannes
Gaechter

CHOPIN
RAVEL
BRAHMS

LASSEN SIE SICH
VERZAUBERN VON
DER MUSIK VOLLER EMOTION
UND VIRTUOSITÄT.

FREIE PLATZWahl
Karten im V V K: 12,50 €
an der Abendkasse: 15,00 €
Stadtinfo Ettlingen + Buchhandlung Abraxas
Bestellung: ☎ 07243-9454 270 oder Mail:
karten@hospizfoerdereverein.de
Einlass ab 18.30 · in der Pause 1 Gl. Sekt inkl.




Meditative Entspannung und achtsame Körperübungen in Zeiten der Trauer

Mit Nadine Hort, Yogalehrerin, Trauerbegleiterin und Diana Koll, systemische Beraterin, Mediatorin und Trauerbegleiterin. Bequeme Kleidung, evtl. Sportkleidung, Übungen stehend, liegend bzw. auf dem Stuhl möglich.

Sa., 21. Sept., 16 – 17.30 Uhr, im Seminarraum 3. OG im Hospiz – u. Palliativzentrum, Pforzheimer Str. 33 c. Anmeldung erwünscht, Hospizdienst, Tel. 07243/94542-40. Um eine Spende wird gebeten.

Vereine aufgepasst: Jugendschutz-Zertifizierungskurs „Wegschauen ist keine Lösung“

Das Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren bietet im Spätjahr 2019 wieder für Vereine Jugendschutz-Zertifizierungskurse „Wegschauen ist keine Lösung“ in Zusammenarbeit mit der Suchtberatung Ettlingen an.

Am Donnerstag, 14. November, von 18 bis 22 Uhr und am Donnerstag, 5. Dezember, von 18 bis 22 Uhr im Kinder- und Jugendzentrum Specht, Rohrackerweg 24

In dem vierstündigen Kurs vermittelt Elmar Hurlle, Leiter der Suchtberatung Ettlingen und Sozialtherapeut Sucht VDR, alles Wissenswerte rund um den Jugendschutz. Die Kursteilnahme ist kostenlos und seit dem Jahr 2014 Voraussetzung für den Erhalt der Jugendfördermittel im Rahmen der städtischen Vereinsförderrichtlinien.

Dieser Kurs richtet sich an alle Vereine, die bisher noch keinen Kurs besucht oder bei denen sich personelle Änderungen im Bereich der Jugendarbeit ergeben haben. Vereinsvertreter, die freiwillig ihr Wissen im Bereich „Jugendschutz“ auffrischen möchten, sind ebenfalls herzlich willkommen.

Bitte beachten Sie: Der Kurs findet erst ab einer Mindestteilnehmerzahl von 10 Personen statt; insgesamt können maximal 20 Personen daran teilnehmen.

Die Re-Zertifizierung bzw. die Verlängerung der Gültigkeit der bereits ausgestellten Zertifikate wird vom Landkreis Karlsruhe vorgenommen unter der Voraussetzung, dass die Vereine die Kriterien der Zertifizierungsrichtlinien weiterhin erfüllen und dass es in der Vergangenheit keine negativen Vorkommnisse gab.

Vereine, deren Zertifikat ausgelaufen ist, erhalten neuerdings vom Landkreis auf Antrag eine Verlängerung der Zertifizierung. Üblicherweise werden die neuen Zertifikate erst am Ende des Jahres ausgestellt, in dem die Zertifizierung ausgelaufen ist.

Wenn Sie sich anmelden möchten oder wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an das Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Heike Orlovius unter 07243/101-302 oder Monika Link unter 07243/101-290, oder senden Sie uns eine E-Mail an bjfs@ettlingen.de (bitte Name, Verein und auch Telefonnummer angeben).

Bei Fragen zum Kurs oder dessen Inhalt wenden Sie sich bitte direkt an Elmar Hurlle bei der Suchtberatung in Ettlingen unter 07243/215305.

Museum

Malen und Zeichnen im Albtal

Samstag, 21. September, 14 - 17 Uhr
Malworkshop in Frauenalb für Erwachsene und Kinder

Rund um die Klosterruine Frauenalb wollen wir den Blick schweifen lassen und die Weiten der Landschaft, Partien aus Architekturteilen oder aber kleine, bemerkenswerte Details aus der Natur im Bild festhalten. Wir schulen unseren Blick, um Motive zu finden

und halten diese mit Aquarellfarben, Zeichenstift oder Pastellkreide fest.

Leitung der Erwachsenengruppe:
Judith Fritz, freischaffende Künstlerin

Leitung der Kindergruppe: Anne Determann, Museumspädagogin

Kosten: 6 €, Kinder 3 €, Anmeldung und weitere Informationen: 07243/ 101471.



Vorverkauf

Stadtinformation
07243 -101-333



Eigeninszenierung

Zartbitter

bissig-böse Komödie von Lars Lienen
Regie: Werner Kern
es spielen: Daniel Frenz und Carmen Steiner

Sa 05.10. um 20 Uhr
So 06.10. um 19 Uhr

www.kleinebuehneettlingen.de
www.facebook.com/kleinebuehneettlingen
Goethestr. 10, 76275 Ettlingen

Personalausweise und Reisepässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden.

Personalausweise, beantragt vom **30. August bis 9. September**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist. **Reisepässe**, beantragt vom **20. bis 27. August**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden.

Öffnungszeiten montags, dienstags 8 bis 16 Uhr, mittwochs 7 - 12 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr, samstags 9.30 bis 12.30 Uhr, Tel. 101-222. Um Wartezeiten zu vermeiden, kann ein Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbart werden.

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Leser/-innen, Vereinsreporter/-innen, wegen des Tags der Deutschen Einheit am 3. Oktober verschiebt sich der Redaktionsschluss für die Amtsblatt-Ausgabe in der **Kalenderwoche 40**. Die Texte müssen bis **Sonntag, 29. September, bis 22 Uhr** im Verlags-system artikelstar eingestellt sein. Später hochgeladene Texte können nicht mehr berücksichtigt werden.

Familie

Frauen- und Familienzentrum effeff

Kurse im September

effeff – Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.

Middelkerker Straße 2,
Telefon-Nr.: 07243/12369,
Homepage: www.effeff-ettlingen.de,
email: info@effeff-ettlingen.de.

Telefonisch erreichen Sie uns Di & Do 10-12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine e-mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff Büro.

Lesenacht

Am Freitag, 4.10. findet von 18-22 Uhr wieder unsere alljährliche Lesenacht statt. Alle Kinder zwischen 6 und 12 Jahren, die gern spannende Geschichten hören, sind herzlich eingeladen. Für die jüngeren und älteren Kinder werden unterschiedliche Geschichten vorgelesen. Zwischendurch stärken wir uns und die Kleineren werden auch noch gemeinsame Spiele erleben. Zum Abschluss könnt Ihr noch am Lagerfeuer euer eigenes Stockbrot essen, bevor euch eure Eltern wieder abholen.

Mitzubringen sind: warme Kleidung zum draußen Sitzen u. evtl. wer möchte, noch ein eigenes Kissen. Die Höchstteilnehmerzahl beträgt 20.

Kosten:

4 € für Mitglieder, 6 € für Nichtmitglieder. Anmeldungen hierfür sind ab sofort im Büro telefonisch oder per e-mail möglich.

Herbstnähkurs

Die neuen Termine für den Herbst-Nähkurs stehen fest:

Start ist der 23.09.19, weitere Termine: 7.10., 21.10., 4.11., 18.11.

effeff-Mitglieder bezahlen 35,- Euro, Nichtmitglieder bezahlen 45,- Euro

Leitung: Dagmar Iadonisi

Max. 8 Teilnehmer können sich anmelden.

Anmeldungen werden gerne über das Büro im effeff entgegengenommen.

Eltern-Baby-Kurse beginnen im September

Neue ELBa-Kurse für Eltern und Babys im ersten Lebensjahr werden wieder ab Ende September im effeff angeboten. In einer kleinen Gruppe treffen sich hier junge Eltern und werden zu allen Themen rund ums Baby beraten, z.B. Stillen/Zufüttern, Schlafen, Tragen, Kinderlieder uvm.

Für die Anmeldung beachten Sie bitte die Gruppeneinteilung:

Die ELBa-Gruppen finden voraussichtlich folgendermaßen statt:

Montags ab 23.09., 09-10:15 für Babys, die September bis Dezember 2018 geboren sind

Montags ab 23.09.20, 10:30-11:45 für Babys, die Februar bis August 2018 geboren sind
Donnerstags ab 26.09., 09-10:15, für Babys, die Januar bis April 2019 geboren sind
Donnerstags ab 26.09., 10:30-11:45 für Babys, die Mai bis August 2019 geboren sind.

Bei Interesse bitte über unser Büro einen Platz reservieren lassen. Anmeldeformulare finden Sie auch auf unserer Homepage.

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Beratung bei allen Fragen zur Tagesbetreuung von Kindern

Qualifizierte Vermittlung und Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zwischen Eltern und Tageseltern.

Qualifizierung und fachliche Begleitung von Tagesmüttern und -vätern.

Telefonische Erreichbarkeit: Mo - Fr 8:30 - 12:30 Uhr und Di + Do 13 - 16:30 Uhr.

Bei Interesse vereinbaren Sie einen Termin. Wenn Sie uns nicht erreichen, hinterlassen Sie eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter oder Sie schreiben eine E-Mail.

Wir bieten auch flexible Sprechzeiten für Berufstätige nach Vereinbarung an.

TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Epernayer Straße 34, Tel.: 07243 / 945450, info@tev-ettlingen.de;

www.tev-ettlingen.de

Bürgertreff Neuwiesenreben

Aktuelles

Der **Bürgertreff Neuwiesenreben** bietet verschiedenen Personengruppen in Neuwiesenreben einen Ort der Begegnung und der Kommunikation sowie einen Dreh- und Angelpunkt für die unterschiedlichsten Anliegen, Angebote und Aktivitäten am Berliner Platz 2 in Ettlingen.

Ansprechpartnerin:

Stadt Ettlingen - Monika Link,

Telefon: 101-290 oder

E-Mail: monika.link@ettlingen.de

Termine im September:

Walking - montags 9-10 Uhr (wöchentlich)

Bürgersprechstunde - montags **23.09.2019**, 16-17 Uhr (14-täglich)

Offener Treff - dienstags **24.09.2019**, 14-16 Uhr (14-täglich)

Boule - donnerstags 16-18 Uhr (wöchentlich)

Fit im Park - freitags 9-9.45 Uhr (wöchentlich)

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Termine

Begegnungszentrum am Klösterle
Klostergasse 1, 01 76 - 38 39 39 64
info@ak-demenz.de
www.ak-demenz.de

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich.

Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche nach telef. Vereinbarung im Begegnungszentrum.

Offener Gesprächskreis für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen, einmal im Monat, mittwochs von 15 bis 16.30 Uhr im Stephanusstift am Stadgarten, im Weißen Wohnzimmer, 1. OG., nächster Termin: **2. Oktober**

Stammcafé im Begegnungszentrum einmal im Monat dienstags ab 14.30 Uhr, nächster Termin: **24. September**

Einsatz von DemenzhelferInnen bei Betroffenen

Lesecke in der Stadtbibliothek spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

Senioren

Begegnungszentrum

Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro

Klostergasse 1, 76275 Ettlingen,
Tel. 07243 101524 (Rezeption),
101538 (Büro), Fax 718079

E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de,

Homepage: www.bz-ettlingen.de

Beratung und Information:

Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr,

Sprechstunden des Seniorenbeirates: Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr.

Cafeteria

Die Cafeteria im Begegnungszentrum lädt täglich von Montag bis Freitag zwischen 14 und 18:00 Uhr zum gemütlichen Zusammensein ein. Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen bieten Kaffee, Kuchen und Getränke an und freuen sich auf Ihren Besuch.

Über das Zentrum sind verschiedene Dienste zu erreichen:

Taschengeldbörse – ein Projekt zur Förderung der Generationen-Miteinander.

Ettlinger Jugendliche helfen für ein Taschengeld Senioren und Familien bei gelegentlichen Arbeiten im Haushalt, im Garten, am Computer und ähnlichen Tätigkeiten, Tel. 07243 101524.

Telefonkette – Ein freundlicher Morgenruß per Telefon, den man selbst weitergibt. Zeitpunkt, Gesprächsdauer sowie Auszeiten bestimmt jedes Mitglied selbst; gemeinsame Treffen finden 2 x jährlich statt. Kontakt über Tel. 101524 oder 101538.

Haustier-Notdienst – Anfragen oder Beratung: montags 10 bis 12 Uhr bei Birgitte Sparkuhle, Telefon 07243 77903 (privat/AB), oder deren Vertretung: Angela Fudickar, Telefon 07243 9469117 (privat/AB).

Großelternprojekt "Leih-Oma/Opa"

Sie möchten als Seniorin/Senior fehlende Großeltern ersetzen, indem Sie **einmal** in der Woche Kindern Zeit schenken, vorlesen/spielen. Wenn Sie Lust haben, Wunsch-Oma oder Wunsch-Opa zu werden, rufen Sie mich bitte an. Wenn Sie als **junge Familie** gerne eine(n) Oma/Opa auf Zeit hätten, freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme. Ansprechpartnerin Yvonne Kettenbach, Tel. 07243 15363.

Senioren helfen Senioren

Auch wer ehrenamtliche Hilfe für kleinere Arbeiten (z.B. kleinere Schreibarbeiten, Ausfüllen von Formularen und Anträgen sowie kleinere Handreichungen im Haushalt) braucht, kann sich persönlich oder telefonisch (07243 101524) an das Begegnungszentrum wenden.

Veranstaltungstermine

Freitag, 20. September

09:30 Uhr – Sturzprävention – **fällt aus**
10:00 Uhr – Hobby-Radler „Kleine Tour“ – Treff: Wasenpark, Ausgang Bulacher Straße
10:45 Uhr – Yoga auf dem Stuhl
14:00 Uhr – Interessengruppe „Aktien“
15:00 Uhr – Stammtisch der Seniorenbeiräte

Montag, 23. September

13:00 Uhr – Tischtennis „Wirbelwind“ – Kaserne
14:00 Uhr – Mundorgelspieler
14:00 Uhr – Handarbeitstreff
14:00 Uhr – Skat
14:30 Uhr – Bridge
19:00 Uhr – Kegeln - Huttenkreuz

Dienstag, 24. September

09:30 Uhr – Gedächtnistraining II
10:00 Uhr – Hobby-Radler „Rennrad“ – Treff: Haltestelle Horbachpark
10:00 Uhr – Schach „Die Denker“
14:00 Uhr – Boule-Gruppe 1 – Wasen
14:00 Uhr – Boule-Gruppe 2 – Neuwiesenreben
17:00 Uhr – Intermezzo Orchesterproben

Mittwoch, 25. September

09:30 Uhr – Gymnastik 1 – DRK
10:00 Uhr – Englisch „Anyway“
10:00 Uhr – Englisch „Refresher“
10:45 Uhr – Gymnastik 2 – DRK
14:00 Uhr – Acrylmalen
14:30 Uhr – Doppelkopf
16:00 Uhr – Vortrag „Klassische Musik“ – Sinfonie Nr. 5, in e-moll, op. 64 von P.I. Tschaikowsky
18:00 Uhr – „Graue Zellen“ Theaterproben

Donnerstag, 26. September

10:45 Uhr – Yoga auf dem Stuhl
13:00 Uhr – Tischtennis „Wirbelwind“ - Kaserne
13:45 Uhr - Gospelsinggruppe
14:00 Uhr – Rommee „Joker“
14:00 Uhr – Boule-Gruppe 3 – Wasen
14:30 Uhr – Bridge mit Erläuterungen
15:00 Uhr – Singgemeinschaft 50plus

16:00 Uhr – Sprechstunde des VdK Ettlingen bis 18:00 Uhr
17:00 Uhr – Geselliges Singen

Computer-Workshops

Freitag, 20. September – PC-Grundwissen für Einsteiger

Dienstag, 24. September – Homebanking

Mittwoch, 25. September – Eigene Fotos von PC und Smartphone bearbeiten

Donnerstag, 26. September – Textverarbeitung mit Microsoft Word für Einsteiger
Jeweils um 10 Uhr. Anmeldung erforderlich. Weitere Infos auch unter www.bz-ettlingen.de.

Veranstaltungshinweise

Gitarren-Konzert

Der Gitarrist **Alexander Palm** ist wieder bei uns im Begegnungszentrum zu Gast. Er spielt spanische und südamerikanische Musik aus den Epochen Klassik, Romantik und Moderne. Alexander Palm ist Preisträger mehrerer nationaler und internationaler Wettbewerbe und erwartet Sie am **22.09. um 15 Uhr im Begegnungszentrum** im Rahmen des Sonntagscafés.

Karte – ab 65

Am Mittwoch, **16. Oktober** geht die Fahrt nach Bretten-Büchig zum Mittags-Buffer. Abfahrt um 9:48 Uhr ab Ettlingen Stadt. Um 10:18 Uhr fährt ein Eilzug ab Albtalbahn nach Bretten. Von dort mit dem Bus 141 zum Zielort. Anmeldung vom 4. – 11.10. im Begegnungszentrum

Schachgruppe „Die Denker“

Mitspieler gesucht:

Die Schachgruppe „Die Denker“ sucht weitere begeisterte Schachspieler und würde sich über Ihr Interesse freuen. Wir treffen uns wöchentlich um 10 Uhr im Begegnungszentrum am Klösterle. Sie können gerne im Begegnungszentrum vorbeischauen oder sich fernmündlich in Verbindung setzen. Telefon: 07243/101-524 oder per E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de
Öffnungszeiten von Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr.

Hobby-Radler „Große Tour“

Am 27. September treffen sich die Hobby-Radler "Große Tour" um 10 Uhr am Bouleplatz Wasen. Die Fahrstrecke beträgt ca. 50 km. Eine Mittagseinkehr ist vorgesehen. Helmtragen ist erwünscht. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Tourenführer: Jürgen Weinstein (13946) und Klaus Kessler (14734)

seniorTreff Ettlingen-West

Veranstaltungstermine

Montag, 23. September

09:00 Uhr – Yoga auf dem Stuhl Kurs I
10:15 Uhr – Yoga auf dem Stuhl Kurs II

Dienstag, 24. September

09:00 Uhr – Sturzprävention Kurs I
10:15 Uhr – Sturzprävention Kurs II
16:00 Uhr – Offenes Singen der Weststadtlernen

Mittwoch, 25. September

14:00 Uhr – Boule „Die Westler“ – Entenseepark

Donnerstag, 26. September

09:00 Uhr – Sturzprävention Kurs III
10:00 Uhr – Sprechstunde

14:00 Uhr – Offener Treff

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, im Bürgertreff im Fürstenberg, statt. Beratung, Anmeldung und Information: Donnerstags von 10:00 bis 11:00 Uhr persönlich im *seniorTreff* Ettlingen-West, im Fürstenberg, Ahornweg 89.

Vernissage

Am vergangenen Freitag wurde die Ausstellung **"Hommage an die Natur"** der in Ettlingen beheimateten Künstlerin, Dr. Ursula Sommer, im Begegnungszentrum eröffnet. Sie präsentiert organischen Kunstwerke.

Eine erste Beobachtung, die man zu den sensibel wirkenden Objekten macht, ist, dass man erkennt, was aus der Natur der Pflanzen und Tiere kommt. Ein großes Anliegen der Künstlerin ist ein ganzheitlicher Zusammenhang zwischen Natur und Kunst zu schaffen. Ihre Arbeiten fesseln durch die Beschränkung von Schönheit und Vergänglichkeit.

Am Anfang steht die kreative Lust der Künstlerin in ihrem Tun, die unterschiedlichsten Materialien zu erforschen. Portraits aus Aquarellfarbe tragen Pflanzen als Haare tragen. So war es Zufall, dass sich eine Altersreihe ergab. Vom runden Gesicht mit Wiesenpflanzen bis hin zu Gesichtern mit Gräsern und Pflanzenteilen.

Die Anmut der gezeigten Federschnüre lockt das Auge. Die Künstlerin fand die Federn meistens am Horbachsee. In der Ausstellung liegt ein von Frau Dr. Sommer erarbeitetes Handbuch aus, in dem sie einiges zu diesen Objekten zusammen getragen hat. Die Zwiebelhalmobjekte stammen aus dem Pachtgarten der Ettlinger Ortsgruppe BUND. Die Objekte sind alle sehr zerbrechlich, empfindlich, ebenso wie die Natur heute.



Dr. Ursula Sommer

Foto: Karin Rau

Die Künstlerin legt Wert darauf, zu erwähnen, dass sie zwar die Materialien der Natur entnommen hat, aber nichts abgerissen wurde, es wurden nur Teile genommen, die lose auf dem Boden lagen. Trotzdem sieht sie dies als eine Entnahme, da normalerweise diese Teile wieder in den Naturkreislauf eingehen würden. Sie stellt sich die Frage, wie gibt man der Natur wieder etwas zurück? Wir könnten einen Garten pflegen, damit Bäume Platz haben, Insekten und Vögel

Lebensraum oder man könnte einen Baum pflanzen. Über die Jubiläumsaktion "Schenk doch einen Baum" kann man dazu beitragen, dass das Grün rund um Ettlingen mehr wird.

Die Künstlerin hat Kunstwerke geschaffen, die wieder Poesie ins Leben bringt und in unserer heutigen Zeit so wenig Platz hat.

Die Ausstellung ist geöffnet vom 16.9. bis 29.11. von Mo. bis Fr. 14 - 18 Uhr.

Jugend

Gelungenes Wasenparkfest trotz schlechtem Wetter



Wer am vergangenen Samstag beim Wasenparkfest war, konnte sich davon überzeugen, dass es trotz anfänglich schlechtem Wetter ein voller Erfolg war.

Es gab für alle Altersgruppen etwas: die Jüngeren konnten sich beim Spechtmobil austoben, während es für die etwas Älteren ein Bouleturnier gab. Der Wasener Carneval Club sowie das Ettlinger Kaffeehäusle sorgten zudem für das leibliche Wohl der Besucher. Das Studio913 sorgte mit verschiedenen Bands für das musikalische Rahmenprogramm.

Das Jugendfußballturnier, welches vormittags stattfinden sollte, fiel aufgrund fehlender Teilnehmer aus. Dafür ging es erfreu-

licherweise beim Erwachsenenturnier umso turbulenter zu. Auch das Wetter wurde während des Nachmittages immer besser, sodass zum Schluss bei der Siegerehrung die Sonne wieder schien. Ein herzliches Dankeschön an alle, die da waren sowie natürlich auch an alle, die mitgeholfen haben das Wasenparkfest zu organisieren, u.a der Jugendgemeinderat, Seniorenbeirat, Gemeinderat und die vielen verschiedenen Vereine.

Mit dem Wasenpark wurde ein Ort erschaffen, der generationsübergreifend ist und für Integration steht. Wir hoffen, dass er auch in Zukunft für weitere tolle Momente sorgen wird.

Kinder- und Jugendzentrum Specht

Programm

Specials

Willkommensparty im Kidstreff

DO 19.09., 15.30-17.30 Uhr, 6-10 J., kostenlos
Eistorte, coole Musik, Partyspiele...

Willkommensparty im Mädchentreff

FR 20.09., 15.30-17.30 Uhr, ab 11 J., kostenlos
Cocktails, Snacks und chillen...

Spielaktion beim Kinderfest

SO 22.09., 13-18 Uhr, im Horbachpark

Kinderflohmart - Alles rund um's Kind

Am 03.10. findet von 14-17 Uhr unser nächster Kinderflohmart statt! Wer dabei sein möchte, kann sich telefonisch (07243 4704) einen Stand reservieren. Als Flohmartbesucher seid ihr an diesem Tag herzlich willkommen und könnt euch auf ein reiches Angebot von Flohmartartikeln rund um's Kind freuen. Außerdem wird es wieder ein gut bestücktes Kaffee- und Kuchenbuffet geben - entweder zum Mitnehmen oder zum Vor-Ort-Genießen.



Plakat: Specht

Workshops

Besuch des Karlsruher Zoos*

SA 21.09., 9.30-15.00 Uhr, ab 6 J., 8 €

Didgeridoo bauen*

DI 2x 24.09. & 08.10., 15.30-17.30 Uhr, ab 10 J., 10 €

Marionetten selber machen*

MI 25.09., 15.30-17 Uhr, ab 6 J., 3 €

Töpfern für den Herbst*

MI 2x ab 02.10., 16-17.30 Uhr, ab 8 J., 14 €

Eltern+Kind: Freies Töpfern*

SA 05.+19.10. (Glasurtermin), 14-16 Uhr, ab 6 J., 1 Erw. + 1 Kind 20 €, jede weitere Pers. 10 €

Spaß-Parcours*

Di 2x ab 08.10., 16-17 Uhr

Ab 6 Jahren, kostenlos

Hier kannst du verschiedene Hindernisse überwinden und dich dabei richtig austoben.

Regelmäßiges Programm (Schulzeit)

Mittagstisch - jeden Tag frisch zubereitet

MO-FR 12-14 Uhr, 3,50 € (Bei Kauf einer 10er Karte für 35 € ist das 11. Essen gratis). Den aktuellen Speiseplan findet ihr unter: www.kjz-specht.de.

Mittagstreff

MO-FR 14-15.30 Uhr: Billard, Kicker und Brettspiele

Hausaufgabenhilfe ab 1. Klasse*

MO+MI 14-16 Uhr, 3 € pro Termin

Montags- & Dienstagstreff

MO & DI 15.30-18 Uhr: Spielen, Chillen, Billard

Jungstreff

MI 16-18 Uhr, ab 11 J.

Spechtmobil

MI&DO 15.30-17.30 Uhr mit kostenlosen Spiel- und Bastelaktionen auf Ettlinger Spielplätzen, den Fahrplan gibt es unter www.kjz-specht.de (in den Ferien & bei Regen leider Ausfall).

Kidstreff

DO 15.30-17.30 Uhr, 6-10 J.

Offenes Töpfern für jedermann (in Sommerpause bis 25.09.)

DO 19-22 Uhr, einfach vorbeischaun! 8 € pro Abend + Material nach Verbrauch

Mädchentreff

FR 15.30-17.30 Uhr, ab 11 J.

Offene Jugendwerkstatt

SA 10-13 Uhr, ab 10 J. bzw. bis 10 J. mit Begleitperson

Tonstudio*

siehe www.kjz-specht.de

Offener Treff

MI 18-21 Uhr, FR 18-22 Uhr, jeden 2. und 4. SA im Monat 18-22 Uhr: Billard, Kicker, Chillen, PS4

*Anmeldung erforderlich: 07243-4704

Multikulturelles Leben

AnsprechpartnerIntegrationsbeauftragte der Stadt Ettlingen
Telefon: 07243 101-8371
E-Mail: integration@ettlingen.de**Aktuelles**

Der Begegnungsladen

Angebote im Begegnungsladen**Beratung für Asylsuchende** durch den Verein „Freunde für Fremde e.V.“ mittwochnachmittags, 14:30 bis 17:30 Uhr, Ansprechpartner: vor Ort, Kontakt: 07243/12136**Bewerbungscoaches** helfen beim Erstellen von Bewerbungsunterlagen montags 15 bis 17 Uhr. Nur mit Termin. Kontakt: 07243 101 8259**Deutschunterricht** für Anfänger durch den Arbeitskreis Asyl Ettlingen montags 16 bis 18 Uhr, Ansprechpartnerin: Erika Schneider, Kontakt: 07243 90347.**Sprechstunde der Projektmitarbeiterin** Frau Garcia, Ansprechpartnerin für das Gesamtprojekt: montags 9:30 bis 11:30 Uhr, Kontakt: 07243 938 1690 oder per E-Mail an k26@ettlingen.de**Generationenprojekt** des eff eff e.V. und des Begegnungszentrums Ettlingen e.V. „miteinander füreinander – Generationen begegnen sich“ – offener Treff im K26
Jeden Mittwoch (nicht in den Schulferien) gestalten von 15 bis 17 Uhr einige Senioren als „Freizeitgroßeltern“ zwei gemütliche Spielstunden für kleine „Freizeitenkel“ im K26.Ansprechpartnerin: Frau Cornelssen,
Kontakt: Tel. 07243 373830 oder
bcornelssen@gmx.de**Begegnungscafé** des Arbeitskreises Asyl donnerstags 16 bis 19 Uhr, Ansprechpartner: Harald Gilcher, Kontakt: hgilcher21@gmail.com**Ausstellung „Menschen und Rechte sind unteilbar“**

In Kooperation mit dem Integrationsbüro der Stadt und der Stadtbibliothek stellt der AK Asyl im September und Oktober die Pro Asyl Ausstellung „Menschen und Rechte sind unteilbar“ aus. Die Ausstellung ist vom 13.9. bis zum 12.10. zu den Öffnungszeiten in der Stadtbibliothek zu besichtigen. Am Donnerstag, den 19.09. findet ab 19 Uhr unsere Abendveranstaltung zur Ausstellung in der Stadtbibliothek statt. Begleitet von einem musikalischen und literarischen Rahmenprogramm und einem kleinen Buffet werden wir einen Blick auf die Geschichte und die Zukunft des Asylrechts werfen. Im Anschluss besteht Gelegenheit, die Ausstellung zu betrachten, die an die Bedeutung der Menschenrechte erinnern will. Wie und unter welchen Umständen sind sie entstanden? Wie ist es den vielen unversessenen Streiter*innen gelungen, sie zu etablieren? Und warum müssen wir uns heute wieder verstärkt für sie engagieren? Die Veranstaltung ist kostenfrei und ohne Anmeldung.

Lokale Agenda

Weltladen Ettlingen**UND OB FRAUEN DAS KÖNNEN!****UND OB FRAUEN DAS KÖNNEN!**

Vortrag zum guten Umgang mit Geld



Mit Beispielen aus Indien, Bolivien und Peru

Mo, 23. September, 19 UhrBegegnungszentrum Ettlingen, Klostergasse 1, 78275 Ettlingen
Der Eintritt ist frei

Eine Kooperationsveranstaltung von:



Plakat: Oikocredit/Weltladen Ettlingen

In diesem Jahr lautet das Thema der Fairen Woche: **„Geschlechtergerechtigkeit“**. Das Motto "Gleiche Chancen durch Fairen Handel" soll darauf aufmerksam machen, welchen Beitrag Frauen und Mädchen zu einer nachhaltigen Entwicklung leisten, vor welchen Herausforderungen sie oftmals stehen und welche Ansätze der Faire Handel ver-

folgt, um das Menschenrecht Geschlechtergerechtigkeit zu fördern.

Neben dem Aktionstag des Weltladens (am Sa., 21.9.) findet am **Montag, 23.9. um 19 Uhr im Begegnungszentrum, Klostergasse 1** ein Vortrag von **Frau Dr. Christina Alff / Oikocredit** zum guten Umgang mit Geld statt, mit dem Titel **„UND OB FRAUEN DAS KÖNNEN!“**.

Frauen erfahren in vielen Ländern Gewalt, Benachteiligung und Ausbeutung – dabei sind sie der Motor für nachhaltige Entwicklung. Sie denken langfristiger und ganzheitlicher. Wenn Frauen ein eigenes Einkommen haben, verbessern sich Ernährung, Gesundheit und Schulbildung ihrer Kinder. Alternative Wirtschaftsformen, wie der Faire Handel oder Mikrofinanz, unterstützen Frauen dabei.

Übrigens: Weltweit haben bereits mehr als 50.000 AnlegerInnen in Genossenschaftsanteile von Oikocredit investiert. Die Anlage ist ab 200 € möglich. Die Dividende in den letzten 25 Jahren betrug ein bis zwei Prozent.

Wie diese Kredite Frauen ökonomisch und persönlich unabhängiger machen, schildert Dr. Christina Alff in ihrem Vortrag. Die Oikocredit-Bildungsreferentin hat Kreditnehmerinnen und Kleinbäuerinnen in Indien, Bolivien und Peru besucht. Sie arbeitet seit Jahren zu den Themen Gleichberechtigung und „Empowerment“.

Der Weltladen Ettlingen lädt zu diesem Vortrag herzlich ein. **Der Eintritt ist frei.**Fair einkaufen im Weltladen Ettlingen, Leopoldstr. 20, geöffnet Montag bis Freitag 9.30 bis 18.30, Samstag 9.30 bis 13 Uhr, Tel. 94 55 94. www.weltladen-ettlingen.de

Musikschule Ettlingen

Sing and Swing

Ettlingen

Sing and Swing
Klassik meets Pop

Sa 05.10.2019, 17 Uhr
Saal der Musikschule

Eintritt frei

Mehr Infos unter:
musikschule-ettlingen.de

Die Gesangsklassen der Musikschule geben ein Konzert unter der Leitung von Regina Grönegreß, Viviane de Farias und Anja Seipold. Der Eintritt ist frei

Violine und Klavier

MUSIKSCHULE
ETTlingen

Violine und Klavier
Werke von Franck und Fauré

So 06.10.19, 17 Uhr
Saal der Musikschule

Karten: Musikschule, Stadtinfo, Abendkasse

Mehr Infos unter:
musikschule-ettlingen.de

Werke von Franck und Fauré werden gespielt von Hyuna Min, Violine und Natalia Zagalskaja, Klavier.

Karten für 8,- € (erm. 4,- €) erhalten Sie bei der Stadt Ettlingen in der Stadtinformation (Schlossplatz 3), der Musikschule (Pforzheimer Str. 25) und an der Abendkasse. Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch telefonisch (07243/101-312) und per Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.

Grundstufen

Aufgepasst und mitgemacht Der Beginn mit Musik

Im Herbst beginnen wieder die neuen Grundstufenkurse der Musikschule Ettlingen, über die wir in der vergangenen Zeit mehrfach an dieser Stelle informiert haben.

Kinder, Eltern aufgepasst!

Es gibt zurzeit noch freie Plätze in folgenden Kursen:

Fridolino-Minis:

Alter: 18 - 27 Monate, Eltern-Kind-Gruppe
Termin: Mittwoch, ab 2. Oktober, 16.00 Uhr
Unterrichtsort: Musikschule Ettlingen
Kursleiterin: Frau Zirke

Fridolino-Minis:

Alter: 27 Monate - 3 Jahre,
Eltern-Kind-Gruppe
Termin:

Donnerstag, ab 10. Oktober, 17.00 Uhr
Unterrichtsort: Musikschule Ettlingen
Kursleiterin: Frau Zirke

Fridolino-Maxis:

Alter: 3 Jahre - 4 Jahre, Eltern-Kind-Gruppe
Termin: Mittwoch, ab 2. Oktober, 15.00 Uhr
Unterrichtsort: Musikschule Ettlingen
Kursleiterin: Frau Zirke

Fridolino, unser Musikschulbär, lädt Kinder und Erwachsene ein, mit ihm gemeinsam die Welt der Musik zu entdecken.

Er hält für Klein und Groß vielfältige musikalische Spielmöglichkeiten bereit und weckt die Freude an der Musik.

Klang- und Rhythmusspiele, Musikgeschichten, Finger-, Bewegungs- und Tanzspiele

bringen Kinder und Erwachsene miteinander in Kontakt und geben im Lauf der Zeit eine musikalische Schatzkiste mit nach Hause.

Während die Aktionen unserer Minis noch sehr auf die eigenen Eltern bezogen sind, lernen die Maxis zunehmend, selbständig zu agieren und auf andere Kinder oder die Lehrerin zuzugehen. Die Fridolino-Gruppe von 8-10 Eltern-Kind-Paaren trifft sich einmal pro Woche für 45 Minuten in der Musikschule.

Eine Schnuppermöglichkeit während der laufenden Kurse bzw. der Einstieg in bestehende Gruppen - ist nach vorheriger Anmeldung im Sekretariat (soweit Plätze frei sind) - jederzeit möglich.

und Musifanten

Die Musikalische Früherziehung
Alter: ca. 4 ½ Jahren (2 Jahre vor Schulbeginn)

Termin: Dienstag, ab 1. Oktober, 15.00 Uhr
Unterrichtsort: Musikschule

Kursleiterin: Frau Kuon

Termin: Mittwoch, ab 2. Oktober, 15.15 Uhr
Unterrichtsort: Musikschule

Kursleiterin: Frau Renner-Ruprich

Der Musifant als Leitfigur der Musikalischen Früherziehung möchte Kinder, die Interesse an Musik zeigen und gerne singen, tanzen und Musik hören, zu gemeinsamen Musikstunden einladen.

Unsere „Musifanten“-Kinder machen dort Bekanntschaft mit Grundschatz, Rhythmus, Melodie, Sprache, Bewegung, rhythmischen Spielen, Tanz und darstellendem Spiel. Sie musizieren mit einfachen Instrumenten, hören spannende Musikbeispiele und lernen viele klassische Musikinstrumente kennen. Unsere Musik kann auch aufgezeichnet werden - beim Malen, in graphischer Notation oder in traditioneller Notenschrift.

Die Musifanten - Gruppe von 8-12 Kindern trifft sich zwei Jahre lang einmal pro Woche für 60 Minuten.

Musikschule

Für weitere Informationen und Anmeldungen steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule gerne persönlich (Pforzheimer Str. 25, Ettlingen), telefonisch (07243/101312) oder per Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.

Weitere Angebote finden Sie auch unter www.musikschule-ettlingen.de

Stadtwerke Ettlingen GmbH

Energieberatung für Wohngebäude

Sie wollen Ihre Heizkosten senken? Oder den Wert Ihrer Immobilie steigern? Eine energetische Sanierung Ihrer Immobilie senkt die Energiekosten, erhöht den Wohnkomfort und steigert den Wert der Immobilie. Wenn Sie Energie einsparen, senken Sie auch Ihren CO₂-Ausstoß und schonen so Umwelt und Klima. Vorher sollten Sie sich eine erste Einschätzung und Tipps für Ihr Vorhaben einholen.

Dazu bieten wir, die Stadtwerke Ettlingen, eine Gebäudeenergieberatung an. Ein Fachberater der unabhängigen Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe klärt bei einer kostenlosen Erstberatung darüber auf, was der Hauseigentümer bei einer geplanten Gebäudesanierung berücksichtigen sollte. Am **Dienstag, 24. September**, findet der nächste Beratungsnachmittag bei den Stadtwerken Ettlingen, Hertzstraße 33, statt. Die Stadtwerke bitten um Reservierung eines Einzelberatungstermins unter der Rufnummer 07243 101-646.

Preistreiber sind höhere Beschaffungskosten

Preiserhöhung beim Erdgas ab November 2019

Nach einigen Jahren stabiler und teilweise sogar sinkender Verbraucherpreise steigen bei den Stadtwerken Ettlingen (SWE) ab November zum zweiten Mal die Preise für Erdgas. Die Kilowattstunde Gas erhöht sich um 0,36 Cent pro Kilowattstunde. Die Preiserhöhung ist insbesondere den höheren Beschaffungskosten am Gasmarkt geschuldet. Die Erhöhung betrifft ausschließlich den Verbrauchspreis (Preis pro Kilowattstunde) im Tarif Grund- und Ersatzversorgung. Der Grundpreis für Gas bleibt unverändert.

In den Jahren 2012 bis 2016 hielten die SWE die Gaspreise für ihre Kunden stabil, Mitte 2016 und Anfang 2017 konnten die SWE günstigere Beschaffungspreise an ihre Kunden weitergeben und zwei Preissenkungen durchführen. Seit jedoch vor allem ab Frühjahr 2018 die Großhandelspreise für Gas deutlich angestiegen sind, müssen auch die SWE reagieren. Deshalb steht jetzt nach der ersten Preiserhöhung zu Anfang des Jahres 2019 eine weitere zum ersten November 2019 an. „Es handelt sich ausschließlich um Komponenten, die wir nicht selbst beeinflussen können“, betont Stadtwerke-Geschäftsführer Eberhard Oehler.

„Kurzfristig schlagen sich die Preisentwicklungen an den Beschaffungsmärkten nicht in unseren Energiepreisen nieder“, so Oehler weiter, „wir kaufen unsere Gaskontingente in der Regel mittel- bis langfristig. Bis sich also Marktpreisänderungen auf unsere Kunden-Gaspreise auswirken, vergehen mehrere Monate. Auch unsere vorausschauende Beschaffungsstrategie in Teilmengen mit zeitlichem Vorlauf wirkt sich für unsere Kunden preisdämpfend aus.“

Durch die nun anstehende Preiserhöhung werden sich die Gaskosten für einen typischen Haushalt mit 20.000 Kilowattstunden Jahresverbrauch um rund 72 Euro im Jahr verteuern. „Auch nach dem jetzt anstehenden Preisanstieg liegen unsere Konditionen unter dem Gaspreisniveau zu Jahresbeginn 2007, also vor 12 Jahren“, ordnet Eberhard Oehler die Preiserhöhung im langfristigen Vergleich ein. Für Fragen zu allen Änderungen sind die SWE unter der Rufnummer 07243 101-658 zu erreichen.

Im Internet unter www.sw-ettlingen.de finden Kunden weitere Tarifalternativen.

Gaspreisänderung zum 1. November 2019

Veröffentlichung der Stadtwerke Ettlingen GmbH (SWE) auf Grundlage der "Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Grundversorgung von Haushaltskunden und die Ersatzversorgung mit Gas aus dem Niederdrucknetz (GasGVV)". Die nachfolgenden Preise gelten im Netzgebiet der SWE Netz GmbH.

Grund- und Ersatzversorgung für Ettlingen und seine Stadtteile

Verbrauchs- stufen	Jahres- verbrauch in kWh		Preise gültig bis 31.10.2019		Preise ab 01.11.2019	
			Verbrauchs- preis Cent/kWh	Grundpreis Euro/Jahr	Verbrauchs- preis Cent/kWh	Grundpreis Euro/Jahr
Stufe 1	von 0 bis 1.000	brutto	9,07	41,65	9,42	41,65
		netto	7,62	35,00	7,92	35,00
Stufe 2	von 1.001 bis 4.000	brutto	7,04	61,88	7,40	61,88
		netto	5,92	52,00	6,22	52,00
Stufe 3	von 4.001 bis 50.000	brutto	5,02	142,80	5,38	142,80
		netto	4,22	120,00	4,52	120,00
Mindestpreis	ab 50.001	brutto	5,22	41,65	5,58	41,65
		netto	4,39	35,00	4,69	35,00

Allgemeine Hinweise

Die vorgenannten Bruttopreise sind gerundet. Sie beinhalten die Kostenbestandteile Energielieferung, Steuern, Abgaben und Netzentgelte. Unverändert bleiben die Erdgassteuer mit 0,55 Ct/kWh, die Konzessionsabgabe mit 0,27 Ct/kWh sowie die Umsatzsteuer mit derzeit 19%. Die Summe aus Erdgassteuer und Konzessionsabgabe beträgt damit unverändert 0,82 Ct/kWh. Die vorgenannten Preise ab 01.11.2019 ersetzen die seit 01.01.2019 geltenden Preise.

Das ausführliche Preisblatt finden Sie auf unserer Homepage unter www.sw-ettlingen.de. Gern senden wir Ihnen bei Bedarf das Preisblatt per Post zu.

Bei der Abrechnung ermitteln die Stadtwerke Ettlingen für jeden Kunden die preisgünstigste Variante innerhalb der vorhandenen Verbrauchsstufen. Ab einem Verbrauch von 50.001 kWh/Jahr wird der Mindestpreis berechnet.

Für die stichtagsgenaue Abgrenzung Ihrer Erdgaskosten benötigen wir Ihren Gaszählerstand zum 31.10.2019. Andernfalls schätzen wir Ihren Zählerstand zum Preisänderungszeitpunkt. Zählerstände, die nach dem 20.11.2019 bei uns eintreffen, können wir leider nicht mehr berücksichtigen.

Gern beraten wir Sie persönlich oder telefonisch (07243 101-658) zu unseren verschiedenen Tarifvarianten und zu Möglichkeiten der Energieeinsparung.

Stadtwerke Ettlingen GmbH

Hertzstraße 33
76275 Ettlingen
Tel.: 07243 101-02
Fax: 07243 101-617

Ansprechpartner

Kundenservice
Tel.: 07243 101-658
Fax: 07243 101-642
E-Mail: kundenservice@sw-ettlingen.de

Stadtbibliothek

Veranstaltungen im September

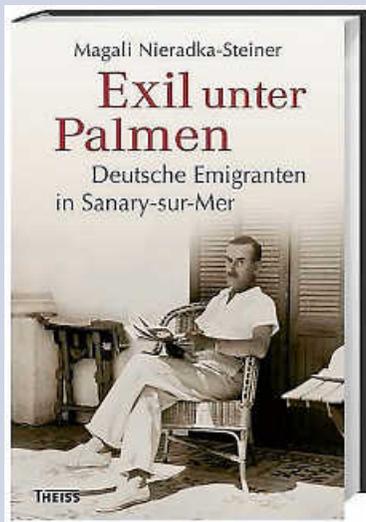
**ausverkauft: 24. September,
20 Uhr Lesung mit Notker Wolf
25. September, 19.30 Uhr**

**Ursula Poznanski präsentiert
„Erebos 2“**

Karten: 10 €/erm. 6 €, Tel: 07243/101-207 oder Stadtbibliothek@ettlingen.de
Gemeinsame Veranstaltung des Kultur- und Sportamts und der Stadtbibliothek

11. Oktober, 20 Uhr

**Magali Nieradka-Steiner „Exil unter
Palmen – Deutsche Emigranten in Sana-
ry-sur-Mer“**



Bertolt Brecht, Thomas Mann, Franz und Alma Werfel u.v.a. flohen nach Hitlers Machtergreifung in diesen Ort an der Cote d'Azur. Anhand von Dokumenten, Tagebüchern und Gesprächen mit letzten Zeitzeugen entstand ein lebhaftes Porträt dieses kleinen Ortes und der prominenten Bewohner inmitten einer Welt am Abgrund. Auf der Shortlist zum Wissen! Sachbuchpreis!

Lesetipp zur Ausstellung „Menschen & Rechte sind unteilbar“

In der Stadtbibliothek ist bis zum 12. Oktober mit dem Titel „Menschen & Rechte sind unteilbar“ eine Plakatausstellung, konzipiert von der Menschenrechtsorganisation ProAsyl, zu sehen.

Am **Donnerstag, 19. September um 19 Uhr** findet dazu eine Veranstaltung mit Musik, Texten und Geschichten statt. Der Arbeitskreis Asyl, die Integrationsbeauftragte der Stadt und Betroffene geben Einblicke ins Thema „*Menschen & Rechte - Schutz vor Verfolgung*“. Hier eine Auswahl an aktuellen Titeln zum Thema aus unserem Bestand:

**Enia, Davide: Schiffbruch vor
Lampedusa. Wallstein Verlag, 2019**

Standort: Romane Enia
Lampedusa - Sinnbild für das Schicksal zahlreicher Geflüchteter. Der dokumentarische Roman gibt ihnen ein Gesicht, aber auch den Menschen, die helfen möchten und häufig machtlos dem Tod gegenüberstehen.

Lindner, Erik:

Flucht übers Meer. Mittler, 2019

Standort: Gel 2 Lindner
Das Buch zur gleichnamigen Ausstellung im Maritimen Museum Hamburg (bis 2.02.2020). Das heutige Drama im Mittelmeer wird darin in einen großen historischen Zusammenhang gebracht. Immer wieder haben sich Menschen in Not den Gefahren des Meeres ausgesetzt, um in Sicherheit zu gelangen.

Opel, Anna:

Ruth. Edition.fotoTAPETA, 2019

Standort: Romane Opel
Noemi Wandke, Mitte 50, verheiratet, Mutter der studierenden Jule, führt ein kultiviertes, bürgerliches Leben in Berlin-Moabit. Schockiert von der Not der Geflüchteten bietet sie das leere Zimmer ihrer Tochter an und Rahua aus Eritrea zieht ein. Zwischen den Frauen entsteht eine Freundschaft.

Schulz-Reiss: Nachgefragt

Menschenrechte. Loewe, 2018

Standort: 6 Politik-Gesellschaft-Ethik-Philosophie

Was sind Menschenrechte? Wer sorgt dafür, dass sie gewährt werden? Kann nur eine Demokratie die Einhaltung von Menschenrechten garantieren? Für Jugendliche ab 13 Jahren.

Smith, Stephen: Nach Europa!

Edition.fotoTAPETA, 2018

Standort: Gel 2 Smith
Der amerikanische Journalist, Afrika-Kenner und Universitätsdozent, der viele Jahre in Deutschland und Frankreich lebte und arbeitete, hat ein preisgekröntes Buch verfasst, das die Migration junger Afrikaner/-innen differenziert analysiert und unterschiedliche Zukunftsszenarien entwirft.

Diese und viele weitere Titel finden Sie in der Stadtbibliothek Ettlingen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 12 -18 Uhr,
Mi 10 -18 Uhr, Sa 10 -13 Uhr
Karten 8 €, Tel.07243/101207 oder 31511

Gemeinsame Veranstaltung der Buchhandlung Abraxas und der Stadtbibliothek

Stadtbibliothek Ettlingen

E - Mediensprechstunde

**Donnerstag, 26. September 2019
16 bis 18 Uhr**

Tipps rund um die Nutzung der Onleihe
Mit Bettina Haberstroh

Anmeldung unter 07243/101-207

Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de

Stadtbibliothek Ettlingen

Treff am Samstag

**Samstag, 28. September 2019
10.30 bis 11.30 Uhr**

Geschichten lauschen und kreativ sein

Mit Heide Itasse und Désirée Philipps

Für Kinder ab 4 Jahren und ihre Eltern

Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de

Stadtbibliothek Ettlingen

Literatur am Vormittag

**Mittwoch, 25. September 2019
10.30 Uhr**

Einladung zum entspannten Zuhören
Literarische Texte mit Marli Disqué

Keine Anmeldung erforderlich

Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de

Volkshochschule

Gesundheit:

G2370 Entspannung am Nachmittag

8 Montagnachmittage, 16-17 Uhr, 23.9. - 18.11.

Nehmen Sie sich Zeit für sich, schalten Sie den Alltagsstress ab und tanken Sie Energiereserven wieder auf. Sie lernen in diesem Kurs verschiedene Entspannungstechniken (Atemübungen, Fantasiereisen, Meditation, Achtsamkeitstraining, Progressive Muskelentspannung usw.) kennen und entscheiden, welche Technik für Sie die richtige ist. All diese Entspannungsmethoden können Ihnen helfen: zur Ruhe zu kommen, das Gedankenkarussell abzuschalten, sich selbst zu spüren, in stressigen Alltagssituation gelassener zu reagieren und Schlafprobleme zu lindern. Bitte mitbringen: Kleines Kissen, Decke, warme Socken, eventuell eigene Gymnastikmatte.

G2356 Osteoporose – in Theorie und Praxis: Wissenswertes, Bewegung Gymnastik

3 Termine:

Samstag, 5.10., 14.30 – 16 Uhr: Theorie- und Praxiseinheit Qigong

Bitte mitbringen: Bequeme Sportkleidung, Handtuch, Getränk

Mittwoch, 9.10., 18 – 19 Uhr: Vortrag Nahrungsmittel und Vitamine

Samstag, 12.10., 14.30 – 16 Uhr: Theorie- und Praxiseinheit Sturzprophylaxe

Bitte mitbringen: Bequeme Sportkleidung, Handtuch, Getränk

Werden Sie aktiv! Es ist möglich, u.a. durch gezielte Bewegung und Gymnastik in Verbindung mit einer gesunden Ernährung den Krankheitsverlauf und dessen Auswirkungen positiv zu beeinflussen und ggfs. die ärztliche Therapie zu unterstützen. Sie werden gemeinsam unter Anleitung Bewegungs- und Gymnastikübungen erlernen, die insbesondere der Sturzprophylaxe dienen sollen. Ein besonderes Augenmerk wird der häuslichen Umgebung gewidmet, Stolperfallen sollen so besser erkannt und beseitigt werden. Des Weiteren erhalten Sie wertvolle Informationen über die Wahl und Wirkung von Nahrungsmitteln und Vitaminen.

G2371 Autogenes Training und Progressive Muskelentspannung Wiederauffrischung / Vertiefung (nicht für reine Anfänger geeignet)

8 Mittwochnachmittage, 18-19 Uhr, 25.9. - 20.11. Der Kurs richtet sich an alle, die beide Entspannungsmethoden bereits kennengelernt haben und bereits Erlerntes wiederauffrischen bzw. vertiefen wollen.

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, warme Socken, eine Decke und evtl. eigene Yoga- matte und ein kleines Kissen.

Sprachen:

S2140 Lesen und Schreiben für geistig Behinderte

10 Montagabende, 19-20.30 Uhr, 23.9. - 2.12.

Kultur:

K2033 Nähkurs für Anfänger - ausschließlich mit eigener Nähmaschine - 5 Termine:

- Vorbesprechung: Mittwoch, 25.9., 19 - 20 Uhr

Eine Teilnahme an der Vorbesprechung ist unbedingt erforderlich.

- Mittwoch, 2.10., 18 - 21 Uhr
- Mittwoch, 9.10., 18 - 21 Uhr
- Mittwoch, 16.10., 18 - 21 Uhr
- Mittwoch, 23.10., 18 - 21 Uhr

Sie lernen das Zuschneiden, Nähen, den Umgang mit der Nähmaschine und Sie fertigen ein Kleidungsstück oder eine Tasche Ihrer Wahl an. Bitte bringen Sie zur Vorbesprechung schon vorhandene Nähideen (leichter Schnitt in eigener Konfektionsgröße z. B. Burda easy/Bilder mit näheren Informationen) mit.

Auch interessierte Jugendliche sind willkommen und können sich gerne anmelden. Bitte mitbringen (Termine 2-5): Nähmaschine, Stoff (gewaschen und gebügelt) und weitere Nähutensilien, Stoffschere, Maßband, Stecknadeln.

Anmeldung, Preise und Informationen: Volkshochschule Ettlingen, Pforzheimer Str. 14a, Tel.: 07243/101-484, -483, Fax: 07243/101-556, E-Mail:

www.vhsettlingen.de,

Geschäftszeiten: Mo und Di 8.30 - 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mi geschlossen, Do 8.30 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr, Fr 8.30 - 12 Uhr
Geschäftszeiten während der Schulferien (BW): Mo, Di, Do, Fr 8.30 – 12 Uhr

Schulen / Fortbildung

Schülerwettbewerb des Landtags zur politischen Bildung

Die Landtagsabgeordneten für den Wahlkreis Ettlingen Barbara Saebel (Grüne) und Christine Neumann-Martin (CDU) laden alle Schülerinnen und Schüler zwischen 13 und 25 Jahren (zum 15. Juni 2020 das 14. Lebensjahr erreicht) zur Teilnahme am Schülerwettbewerb des Landtags zur politischen Bildung ein. Es geht darum, in Plakaten, Aufsätzen, Foto- oder Videobeiträgen sich mit politischen Fragestellungen auseinanderzusetzen. Es locken Sachpreise, Studienfahrten und bis zu 1250 € Preisgeld. Themen sind je nach Format Glaubensfragen, Artensterben, Vorurteile, Protestbewegungen oder auch frei wählbar. „In einer Demokratie geht es darum, zu argumentieren, Stellung zu beziehen und mitzuwirken. Dazu soll der Wettbewerb beitragen“, so Barbara Saebel MdL. Neumann-Martin ergänzt: „Komm heraus, mach mit, lautet das Motto des Wettbewerbs. Unsere Jugend kann uns hier zeigen, wie sie zukünftig mitgestalten will.“ Beide

Abgeordneten sind im Beirat des Wettbewerbs und waren in den vergangenen Jahren von der Vielfalt der Arbeiten und der tollen Ideen beeindruckt. Einsendeschluss ist der 15. November 2019. Infos unter www.schuelerwettbewerb-bw.de

Albertus-Magnus-Gymnasium

„Unter dem Regenbogen“ – Sextaner-Einschulung am AMG

Auch in diesem Schuljahr, das so ungewöhnlich an einem Mittwoch begann, mussten sich die „Neuen“ noch einen Tag länger gedulden, bevor für sie der Unterricht am AMG starten konnte. Am Donnerstagnachmittag wurden sie zusammen mit ihren Eltern zunächst in einem ökumenischen Gottesdienst in der Johanneskirche herzlich willkommen geheißen. Die Religionslehrerinnen Frau Fock und Frau Wengler sowie Pfarrerin Frau Breitmaier stellten die Geschichte Noahs in den Mittelpunkt und zeigten daran, dass Gott da ist und mit uns durch das Leben geht. Diese Verbundenheit mit den Menschen, und somit eben auch mit den neu an die Schule kommenden Fünftklässlern, wird „Unter dem Regenbogen“ deutlich, wie auch das Motto lautete. Symbole in den Farben des Regenbogens stellten im Anschluss die guten Wünsche der diesjährigen Sechst- und Siebtklässler für die „Neuen“ dar, zum Beispiel das rote Herz als Zeichen des freundlichen Umgangs miteinander in der Schule oder aber auch - was zu großer Erheiterung der Gemeinde führte - die gelbe Zitrone als Symbol für das Durchhaltevermögen in sauren Momenten. Musikalisch abgerundet wurde der Gottesdienst von Thomas Heinen (7a, Geige), Finn Schweisthal (9d, Altflöte), Matthias Bär (KS12, Cello) und Kantorin Frau Nickisch (E-Piano). Nach dem Gottesdienst ging es in die Aula des Albertus-Magnus-Gymnasiums. Dort knüpfte Schulleiter Helmut Obermann mit der Geschichte vom Streit der Farben an das Motto des Gottesdienstes an: jede Farbe will die Wichtigste, Beliebteste oder Nützlichste sein, doch dann unterbricht ein heftiger Regen plötzlich ihren lärmenden Zwiß und sie hören eine Stimme, die ihnen deutlich macht, dass sie alle jeweils ihren ganz bestimmten Zweck erfüllen und sie also alle gleich wichtig sind. Als Zeichen dieser Einigung sind sie nun immer wieder am Himmel als Regenbogen zu sehen. Genauso sollten auch die vielen unterschiedlichen Schülerinnen und Schüler, die nun gespannt auf die Klasseneinteilungen warteten, diese große Vielfalt der Individuen nutzen, um zu einer guten Klassen- und Lerngemeinschaft zu finden. Die Klassenlehrerteams begrüßten „ihre“ 5er, die einzeln namentlich aufgerufen wurden, mit Handschlag, bevor die erste Stunde in der neuen Schule begann. Musikalisch umrahmt wurde die Begrüßung durch den „Mambo No 5“ und den „Final Countdown“, mitreißend dargeboten von der Bigband unter der Leitung von Musiklehrer Guido Bähr.

Während der Klassenlehrerstunde bot sich den wartenden Eltern die Gelegenheit, sich bei Kaffee und Kuchen (organisiert von Eltern der 6. Klassenstufe) über die Fördergemeinschaft, den Mensabetrieb, den Erwerb der Schulkleidung und die Ganztagesbetreuung zu informieren.



Foto: AMG

Eichendorff-Gymnasium

Einschulung der neuen Fünftklässler

Neugierig und aufgeregt versammelten sich am Donnerstagnachmittag die neuen Fünftklässler und ihre Familien in der Aula zur Einschulung. Für einen schwungvollen Empfang sorgten die Konga-Spieler der 6d mit ihrer Musiklehrerin Frau Becht und zeigten, wie viel Spaß das gemeinsame Trommeln macht. In ihrer Rede versicherte Frau Stephan, dass alles Neue (das große Schulgebäude, die vielen Lehrerinnen und Lehrer und die neuen Klassenkameraden) schon ganz bald zur Gewohnheit werde. Auch um ausreichend Lernstoff muss sich niemand sorgen: Die zahlreichen Bücher, mit denen die Fünftklässler dieses Jahr lernen, haben ein stattliches Gewicht! In die Büchertasche packte Frau Stephan außerdem ihre Wünsche: Neugier, Durchhaltevermögen, Freude und Erfolg am Eichendorff-Gymnasium, damit gute acht Schuljahre daraus werden.

Anschließend riefen alle Klassenlehrerteams die Kinder ihrer jeweiligen Klasse auf die Bühne (5a: Frau Janke und Herr Polty, 5b: Frau Lehr und Frau Leuschner-Reibenspies, 5c: Frau Binder und Herr Klagges, 5d: Frau Nebl und Frau Opoczynski), um dann in ihren Klassenzimmern die erste gemeinsame Unterrichtsstunde am EG zu erleben.

Währenddessen gab es bei herrlichem Spätsommerwetter Gelegenheit zum Austausch. Viele Eltern aus anderen Klassen hatten für ein reichhaltiges Kuchenbuffet im Coffee-Shop gesorgt.

Anne-Frank-Realschule

Einschulung der neuen Fünftklässler

72 freudig gespannte Fünftklässler wurden am Donnerstagmorgen an der Anne-Frank-Realschule willkommen geheißen.

Mit einem „Welcome everybody“ wurden sie von den Klassen 6 b und 6 c unter der Leitung von Frau Heinen und Frau Ciernia fröhlich begrüßt.

Nach den Begrüßungsworten der Schulleiterin und dem Rap „Hier kommt die Klasse“ kam es zu der mit Spannung erwarteten Verteilung auf die Klassen und zum Kennenlernen des jeweiligen Klassenlehrerstands. Liebevoll hatten diese bereits am Tag vorher die Klassenzimmer gerichtet, um die ersten Tage an der neuen Schule gemeinsam mit den Kindern in einer freundlichen Atmosphäre verbringen zu können.

Eltern und Geschwister der neuen Fünftklässler konnten es sich während der Wartezeit im Café, das von der Klasse 7d und ihren Klassenlehrerinnen Frau Jooß und Frau Pestak organisiert worden war, gutgehen lassen.

Schon am nächsten Morgen zogen die ersten Grüppchen durchs Schulhaus, um es zu erkunden. Bald werden sich hoffentlich alle hier „zu Hause“ fühlen und voll und ganz an ihrer neuen Schule angekommen sein.

Noch eine Erinnerung: Am Montag, 23.09., findet für alle Klassen der erste Klassenpflegschaftsabend statt. Gerne dürfen Sie schon um 19.00 Uhr zur Begrüßung und Vorstellung der neuen Lehrerinnen und Lehrer in unser Foyer kommen. Parallel dazu findet in Raum 1.2 eine Information der Französischfachschaft über das Fach Französisch alle Schuljahre betreffend statt.

Die Elternabende der Klassen beginnen dann um 19.30 Uhr im jeweiligen Klassenzimmer Ihres Kindes oder in einem dafür per Ausgang ausgewiesenen Raum.

Wilhelm-Lorenz-Realschule

Klassenpflegschaftsabende und Pädagogischer Tag

Der erste **Klassenpflegschaftsabend** der Wilhelm-Lorenz-Realschule im Schuljahr 2019/2020 findet für die **Klassen 9 und 10** am **Montag, 30.09., 19.30 Uhr**, statt.

Um **18.45 Uhr** informiert Herr König, Schulleiter, die **Eltern der 10. Klassen** über die **Abschlussprüfung 2020**.

Der **Klassenpflegschaftsabend** für die **Klassen 5, 6, 7, 8** findet am **Mittwoch, 16.10., 19.30 Uhr**, statt.

Um **19.00 Uhr** informiert Frau Reich, Realschullehrerin, die Eltern der **8. Klassen in der Aula** über BO (Berufsorientierung der Realschule).

Um **18:45 Uhr** informiert unsere Elternbeiratsvorsitzende Frau Ochs die Eltern der **5. Klassen** über die Tätigkeit im Elternbeirat.

Am **26.09.** findet unser Pädagogischer Tag statt und ist somit für die Schülerinnen und Schüler unterrichtsfrei.

Schillerschule

Was ein Glück...

Unter diesem Motto stand in der letzten Woche die erste der beiden Einschulungsfeiern an der Schillerschule. Am vergangenen Donnerstag begrüßten die Schüler der Klasse 6a

und 6b die neuen Fünftklässler zunächst mit dem „rainbow song“ und stellten ihnen im Anschluss mit einem selbstgedichteten Lied die Schule vor. Dieses Lied trug den Titel „Was ein Glück“ und beschrieb den Anwesenden mit fetzigen Poprhythmen was auf die neuen Schillerschüler in den nächsten Wochen zukommen wird. In einer kurzen Ansprache brachte dann auch Rektorin Wagner ihre Freude zum Ausdruck, die neuen Schüler an der Schule begrüßen zu dürfen. Gespannt, ob die Ankündigungen der Sechstklässler auch zutreffen werden, gingen dann die beiden Klassen mit ihren Klassenlehrerinnen in die Klassenzimmer und verbrachten dort ihre erste Schulstunde.

Am darauffolgenden Freitag war es dann auch endlich für unsere Erstklässler so weit. 60 neue Erstklässler versammelten sich in der Turnhalle und wurden von den Zweitklässlern musikalisch herzlich willkommen geheißen. Dass jeder etwas Besonderes ist und dies auch gut so ist, durften die anwesenden Schüler, Eltern und Verwandten dann in dem Theaterstück „Das Wölfchen“ erfahren, das die Zweitklässler aufführten. „Jeder ist einzigartig und bringt etwas Eigenes in unsere Gemeinschaft ein, darauf freuen wir uns und sind gespannt“, so Rektorin Wagner in ihrer Begrüßungsrede. Mit den Wünschen viele neue Freunde zu finden und Spaß am Lernen zu haben, verließen dann die drei Klassen mit ihren Lehrerinnen die Turnhalle und verbrachten ihre erste Unterrichtsstunde im Klassenzimmer. In dieser Zeit konnten die Angehörigen Kaffee und Kuchen zugunsten des Fördervereins genießen. Hier geht ein großes Dankeschön an die fleißigen Kuchenbäcker der zweiten Klassen, die dafür gesorgt haben, dass wieder etwas Geld in die Kasse des Fördervereins geflossen ist. Aber auch die Schüler der Klasse 10 haben ein Dankeschön verdient, dass sie bei der Durchführung der Feier so gut geholfen haben und gezeigt haben, dass nach sechs Wochen Ferien die Schillerschulgemeinschaft problemlos funktioniert.

Thiebauthschule

Einschulung

Schön, dass du da bist!

Am Donnerstag fand die Einschulung der neuen Erstklässler statt. Zunächst traf man sich in der Johanneskirche zu einem ökumenischen Gottesdienst, in dem Pfarrer Andreas Heitmann-Kühlewein, Pfarrer Martin Heringklee und Gemeindediakon Frederik Lowin anhand des Senfkorns sehr eindrücklich deutlich machten, dass mit der nötigen Geduld und Zuversicht aus manchem Kleinen etwas ganz Großes werden kann. Musikalisch untermalt wurde der Gottesdienst durch den Schulchor. Wie immer wurden die Kinder zum Schluss durch die Pfarrer persönlich für ihren Start in die Schule gesegnet. Anschließend wurde in der Aula die Einschulung gefeiert. Die 50 neuen Erstklässler waren sehr gespannt und aufgeregt, und viele

Eltern nicht weniger! Der Schulchor unter Leitung von Ingrid König begann die Feier mit dem schwungvollen Thiebauth-Lied: "Thiebauthschule, hier macht das Lernen viel Spaß!", so klang es sehr überzeugend von den kleinen Sängerinnen und Sängern. Die Schulleiterin Susanne Wehrle begrüßte danach alle und zitierte das Motto der Schule "Schön, dass du da bist", das auch auf den neuen Schul-T-Shirts aufgedruckt ist, die zu diesem Anlass gleich von ein paar Kindern präsentiert wurden. Nach einem weiteren Lied wurde von den Chorkindern eine kurze Schulzene vorgeführt, es folgte der Rap "Hey, Lehrer!".

Und weil an der Thiebauthschule ein guter Umgang miteinander und Freundschaft besonders wichtig sind, trugen drei Drittklässlerinnen anschließend zwei dazu passende Gedichte mit Worten und Gesten anschaulich vor. Zum Abschluss erklang ein flottes Lied über Freundschaft. Die Chorkinder sangen es mit so viel Überzeugung, dass die Begeisterung richtig ansteckend war. Folglich wurden sie mit gebührendem, lang anhaltendem Applaus verabschiedet.

Und nun war es endlich so weit: Die Erstklässler wurden aufgerufen und durften ihren neuen Klassenlehrerinnen ins Klas-

senzimmer zu ihrer allerersten Schulstunde folgen. Dort wurde sogleich an Stationen der erste Buchstabe eingeführt, und das machte so viel Spaß, dass alle strahlten, als sie wieder zu ihren Eltern zurückkamen. Wir wünschen allen Schulanfängern, dass sie sich gut einleben, viele Freunde finden und an der Thiebauthschule eine schöne Grundschulzeit verbringen.

Pestalozzischeule

Einschulung an der Pestalozzischeule

Seit dem Ende der ersten Schulwoche ist die Pestalozzischeule wieder komplett, unsere Erstklässler und die Kinder der Grundschulförderklasse wurden eingeschult.

Viele Schulanfänger nahmen mit ihren Eltern, Geschwistern und Verwandten zunächst am Gottesdienst teil, der von unseren Viertklässlern liebevoll mitgestaltet wurde. Schon beim Willkommenslied „Ich schenk dir einen Regenbogen“ war spürbar, dass sich alle auf die neuen Kinder freuen. Bei der sich anschließenden Einschulungsfeier in der Entenseehalle wurden die Schulanfänger von den Zweitklässlern begrüßt. Mit schwungvollen Liedern versicherten sie den neuen Kindern, dass es gar nicht nötig ist, alles zu können, jeder kann etwas gut und anderes eben nicht so gut. Nach dieser sehr herzlichen Aufnahme fiel es den Schulanfängern nicht schwer, mit ihren Klassenlehrerinnen über den Schulhof in ihr Klassenzimmer zu gehen. Während sich die Erwachsenen und kleinen Geschwister an einer Bewirtung erfreuten - vielen Dank dafür an unseren engagierten Förderverein - hatten die Erstklässler ihre erste richtige Unterrichtsstunde. Strahlende Gesichter gab es beim Wiedersehen mit den Eltern, schließlich hatte man jetzt schon den ersten Buchstaben gelernt. Wir wünschen allen Schulanfängern eine schöne Schulzeit!

Heisenberg-Gymnasium

Ein Fest für die Kleinen

Am Nachmittag des 10.9.2019 wurden die neuen Fünftklässler in der Mensa eingeschult. Wie willkommen sie sind, merkten sie gleich am Anfang! Ihre Patenklasse sang ihnen ein Lied. Nicht nur Lehrer und Eltern waren gekommen, um die neuen Heisenberger zu begrüßen, sondern auch die anderen Klassen der Unterstufe. Nachdem das Gitarrenensemble unter der Leitung von Volker Schäfer gespielt hatte, begrüßte Schulleiter Walter Rilling die Fünftklässler in der Schulgemeinschaft.

Er machte ihnen Mut und zeigte, wie wichtig es ist, dass sie zu einer Gemeinschaft werden, in der jeder seine Stärken einbringen kann. So werde es ihnen gut gelingen, die vor ihnen liegenden rund 12 000 Schulstunden zu meistern. Es sei wie in einem Orchester. Auch dort gebe es ganz unterschiedliche Musiker. Zusammen ergäben sie ein harmonisches Ganzes. Das Auf-einander-Hören

mache diese Vielfalt an verschiedenen Menschen zu einer Einheit. Er zeigte ihnen auch, wie wichtig es ist, über den Tellerrand hinaus zu schauen und sich z.B. in der UNESCO-AG zu engagieren oder an einer der zahlreichen AGs teilzunehmen, um z.B. Chinesisch zu lernen, damit man sich beim Chinaaustausch besser verständigen kann. Nach einem Lied der Klasse 6e überreichten die Paten aus der 7e selbstgebastelte Schultüten. Die Großen werden den Kleinen von nun an eine Hilfe im Schulalltag sein. Bevor die Klasse dann mit ihren Klassenlehrern Frau Brucker und Herrn Wichmann in ihr Zimmer ging, wurde noch ein Klassenfoto gemacht.



Die neue 5. Klasse

Foto: Muser

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Bauvorhaben:
Vergabe Nr. 2019-097

Neubau Kindergarten Rastatt – Dachabdichtung

Leistungsumfang:
Bitumendach mit Gefälledämmung,
Dachbegrünung und 7 Oberlichtkuppeln,
Fläche ca. 920 qm

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik Die Stadt > Aktuelles-Pressmitteilungen nachzulesen bzw. wird auf Anforderung zugefaxt oder zugesandt. Unter www.subreport-elvis.de/E37451858 können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 1, 76275 Ettlingen
Telefon 07243 101-130
vergabe@ettlingen.de

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: NUSSBAUM Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaum-medien.de
Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen):** Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.
Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de.

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413. E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de
Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates
Verantwortlich für „**Was sonst noch interessiert**“ und den **Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Büro für Anzeigenannahme: 76275 Ettlingen, Hertzstr. 30, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310. E-Mail: ettlingen@nussbaum-medien.de
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Vertrieb G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de



Meister für Veranstaltungstechnik

(m/w/d)



Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt, spätestens zum 01.01.2020 im Kultur- und Sportamt, Abteilung Schloss und Hallen, eine Stelle zu besetzen.

Zum Aufgabengebiet gehören insbesondere die Planung, Organisation und Abwicklung von Veranstaltungen in städtischen Veranstaltungsflächen (u.a. Schloss, Schlossgartenhalle, Stadthalle, Bürgerhalle, Waldsaumhalle Oberweier u.a.). Sie überwachen den Einsatz der technischen Anlagen, bedienen diese, kümmern sich um Wartung und Instandsetzung. Darüber hinaus richten und bedienen Sie die Ton-, Licht- und Bühnentechnik und übernehmen die verantwortliche Kundenbetreuung vor, während und nach den Veranstaltungen unter Beachtung aller relevanten Vorschriften. Sie erstellen Gefährdungsanalysen und Machbarkeitsstudien für Veranstaltungen anhand der gesetzlichen Vorgaben und nach anerkanntem Stand der Technik. Die Erstellung und Durchführung von Unterweisungen des Personals, insbesondere der Schloss- und Hallenverwaltung, für arbeitsplatzbezogene Tätigkeiten ist Teil Ihres Aufgabenfeldes.

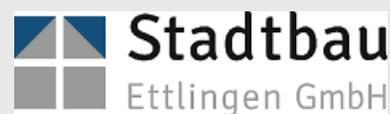
Für diese anspruchsvolle Aufgabe suchen wir Bewerber (m/w/d) mit abgeschlossener Ausbildung als Meister für Veranstaltungstechnik (m/w/d) und guten Fachkenntnissen. Wir erwarten Engagement, Einsatzfreude, Eigeninitiative, Kommunikationsfähigkeit, Zuverlässigkeit, physische und psychische Belastbarkeit, gepflegte Umgangsformen, Teamfähigkeit sowie eine hohe Kunden- und Serviceorientierung. Ein flexibler Arbeitseinsatz für unterschiedliche Einsatzorte sowie Abend- und Wochenenddienste wird erwartet. Zudem sollten Sie im Besitz eines Führerscheins der Klasse B sein.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 9b des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Das Arbeitsverhältnis wird zunächst befristet für die Dauer eines Jahres mit der Option auf Weiterbeschäftigung bei Bewährung. Die Stadt Ettlingen bietet gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, eine zusätzliche betriebliche Altersversorgung sowie einen attraktiven Arbeitgeberzuschuss für das Job Ticket.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 04.10.2019 an die Stadt Ettlingen, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen oder per Mail an personalabteilung@ettlingen.de oder online unter www.ettlingen.de/Stellenangebote.

Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne von

- Frau Lahm unter Telefon 07243/101-161 (Kultur- und Sportamt) oder
- Herrn Hiller unter Telefon 07243/101-218 (Personalabteilung).



Ottostr. 9, 76275 Ettlingen; Telefon 07243 101-375
www.stadtbau-ettlingen.de; stadtbau-gmbh@ettlingen.de

Offenes Verfahren nach VOB

Bauvorhaben:

Generationenpark Festplatz

Vergabe Nr. 08-2019

Dachabdichtungsarbeiten

Auftraggeber:

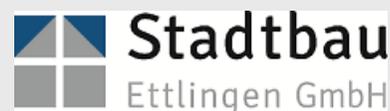
Stadtbau Ettlingen GmbH, Ottostr. 9, 76275 Ettlingen

Leistungsumfang:

ca. 3.700 m²

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadtbau Ettlingen GmbH, www.stadtbau-ettlingen.de nachzulesen.

Die Vergabeunterlagen können kostenlos eingesehen bzw. unter www.subreport-elvis.de/E41225797 heruntergeladen werden.



Ottostr. 9, 76275 Ettlingen; Telefon 07243 101-375
www.stadtbau-ettlingen.de; stadtbau-gmbh@ettlingen.de

Offenes Verfahren nach VOB

Bauvorhaben:

Generationenpark Festplatz

Vergabe Nr. 07-2019

Gerüstbauarbeiten

Auftraggeber:

Stadtbau Ettlingen GmbH, Ottostr. 9, 76275 Ettlingen

Leistungsumfang:

ca. 5.300 m²

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadtbau Ettlingen GmbH, www.stadtbau-ettlingen.de nachzulesen.

Die Vergabeunterlagen können kostenlos eingesehen bzw. unter www.subreport-elvis.de/E56428422 heruntergeladen werden.

Abwasserverband Albtal - Feststellung des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2019

I.
Aufgrund des § 20 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit i.d.F. vom 16.09.1974 (GBl. S. 408), zuletzt geändert am 04.05.2009 (GBl. S. 185), in Verbindung mit den §§ 3 und 10 der Verbandssatzung hat die Verbandsversammlung am 21.05.2019 den Wirtschaftsplan 2019 wie folgt festgestellt:

§ 1

Der Erfolgsplan wird in den Einnahmen und Ausgaben auf 1.795.000 € festgesetzt.

§ 2

Die Einnahmen und Ausgaben im Vermögensplan werden auf 957.400 € festgesetzt.

§ 3

Die Jahresumlage wird neu festgesetzt auf

a) Betriebskostenumlage Kläranlage u.a.	1.356.000 €
b) Betriebskostenumlage RÜB Fischweier	30.500 €
c) Finanzkostenumlage Kläranlage u.a.	312.000 €
d) Finanzkostenumlage RÜB Fischweier	46.500 €

§ 4

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 585.400 € festgesetzt.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 500.000 € festgesetzt.

II.

Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat die Gesetzmäßigkeit des Beschlusses der Verbandsversammlung des Abwasserverbands Albtal mit Erlass vom 23.08.2019 bestätigt. Gleichzeitig wurden gem. § 20 GKZ i.V.m. § 3 EigBG und den §§ 87 Abs. 2 sowie 89 Abs. 3 GemO der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen im Rahmen des Wirtschaftsplans in Höhe von 585.400 € und die Aufnahme von Kassenkrediten im Rahmen des Wirtschaftsplanes bis zum Höchstbetrag von 500.000 € genehmigt

Der Wirtschaftsplan liegt gem. § 81 Abs. 3 GemO in der Zeit vom 23.09.2019 bis 01.10.2019 (je einschließlich) auf dem Rathaus Waldbronn, Pforte, Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, öffentlich aus.

(gez.) Masino

Verbandsvorsitzender

Abwasserverband Albtal Feststellung des Jahresabschlusses 2018

Verbandsversammlung am 21.05.2019

Der Jahresabschluss des Abwasserverbandes Albtal, Sitz Waldbronn, für das Wirtschaftsjahr 2018 wird gemäß § 20 des Gesetzes

über Kommunale Zusammenarbeit i.d.F. vom 16.09.1974 (GBl. S. 408), zuletzt geändert am 16.07.1998 (GBl. S. 418), i.V. mit § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebgesetzes i.d.F. vom 08.01.1992 (GBl. S. 22), wie folgt festgestellt:

1. Feststellung des Jahresabschlusses	
1.1 Bilanzsumme	4.063.266,65 €
1.1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	3.843.600,45 €
- das Umlaufvermögen	219.666,20 €
1.1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	366.638,26 €
- die empfangenen Ertragszuschüsse	163.771,00 €
- die Rückstellungen	116.000,00 €
- die Verbindlichkeiten	3.416.857,39 €
1.2 Jahresgewinn/Jahresverlust	-- €
1.2.1 Summe der Erträge	1.776.252,82 €
1.2.2 Summe der Aufwendungen	1.776.252,82 €

2. Der Jahresabschluss wird zur überörtlichen Prüfung bereitgestellt.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht liegen vom 23.09.2019 bis 01.10.2019 (je einschließlich) auf dem Rathaus Waldbronn, Pforte, Marktplatz 7,76337 Waldbronn, öffentlich aus.

(gez.) Masino

Verbandsvorsitzender

Übertragung von polizeilichen Vollzugsaufgaben auf den Kommunalen Ordnungsdienst (KOD) nach § 31 der Verordnung des Innenministeriums zur Durchführung des Polizeigesetzes

Frau Claudia Irimus und Herr Bilge Kaan Akyildiz werden zu Bediensteten des Kommunalen Ordnungsdienstes der Stadt Ettlingen als zuständige Ortspolizeibehörde bestellt. Ihnen werden gem. § 80 Polizeigesetz Baden-Württemberg i. V. m. den §§ 31,32 der Verordnung des Innenministeriums zur Durchführung des Polizeigesetzes (DVO PolG) aus dem Aufgabenkatalog folgende polizeiliche Vollzugsaufgaben übertragen:

1. Vollzug von Gemeindegesetzungen u. Polizeiverordnungen der Stadt Ettlingen (§ 31 Abs. 1 Nr. 1)
2. Überwachung der Vorschriften über das Halten und Parken und über die Sorgfaltspflichten beim Ein- und Aussteigen (§ 31 Abs. 1 Nr. 2a)
3. Überwachung der Vorschriften über das Verbot, Verkehrshindernisse zu bereiten oder Fahrzeuge unbeleuchtet abzustellen (§ 31 Abs. 1 Nr. 2b)
4. Überwachung der Verkehrsverbote auf Feld- und Waldwegen, sonstigen beschränkt öffentlichen Wegen, Geh- und Sonderwegen sowie tatsächlich-öffentlichen Straßen (§ 31 Abs. 1 Nr. 2c)

5. Überwachung der Durchfahrtsverbote in Fußgängerzonen und verkehrsberuhigten Bereichen (§ 31 Abs. 1 Nr. 2d)
6. Unterstützung von Verkehrsregelungsmaßnahmen des Polizeivollzugsdienstes bei Umzügen, Prozessionen, Großveranstaltungen und ähnliche Anlässe (§ 31 Abs. 1 Nr. 2e)
7. Regelung des Straßenverkehrs durch Zeichen und Weisungen, wenn dies zur Aufrechterhaltung der Sicherheit und Ordnung dringend geboten erscheint und ein Tätigwerden des Polizeivollzugsdienstes nicht abgewartet werden kann (§ 31 Abs. 1 Nr. 2f)
8. Im Straßenverkehr bei der Überwachung der Termine für Haupt- und Abgasuntersuchung im ruhenden Verkehr (§ 31 Abs. 1 Nr. 2g)
9. Überwachung der Vorschriften über Sondernutzungen an öffentlichen Straßen (§ 31 Abs. 1 Nr. 3)
10. Vollzug der Vorschriften über das Meldewesen (§ 31 Abs. 1 Nr. 4)
11. Vollzug der Vorschriften über das Reise-gewerbe und das Marktwesen (§ 31 Abs. 1 Nr. 5)
12. Umweltschutz:
 - Vollzug der Vorschriften über unzulässigen Lärm und das unnötige Laufen lassen von Motoren (§ 31 Abs. 1 Nr. 6a)
 - Vollzug der Vorschriften über das Verbot des Behandelns, Lagerns, oder Ablagerns von Abfällen sowie über die Beseitigung pflanzlicher Abfälle außerhalb dafür zugelassener Anlagen (§ 31 Abs. Ziff. 6b)
 - Vollzug der Vorschriften über Wasserschutzgebiete, über den Schutz der Gewässer und über Gemeingebrauch und Sondernutzung an Gewässern (§ 31 Abs. 1 Nr.6c)
13. Veterinärwesen:
 - Vollzug von Vorschriften über die Tierseuchenbekämpfung und die Tierkörperbeseitigung (§ 31 Abs. 1 Nr. 8a)
 - Vollzug der Vorschriften über den Tier-schutz (§ 31 Abs. 1 Nr. 8b)
 - Maßnahmen gegenüber herrenlosen Tieren (§ 31 Abs. 1 Nr. 8c)
14. für sonstige Aufgaben
 - beim Schutz von öffentlichen Grünanlagen, Kinderspielplätzen und anderen dem öffentlichen Nutzen dienenden Anlagen gegen Beschädigung, Verunreinigung und missbräuchliche Benutzung (§ 31 Abs. 1 Nr. 9a)
 - beim Vollzug der Vorschriften über An-schläge und unerlaubtes Plakatieren (§ 31 Abs. 1 Nr. 9b)
 - beim Vollzug der Vorschrift über die Belästigung der Allgemeinheit (§ 31 Abs. 1 Nr. 9c)
 - beim Vollzug der Vorschriften über den Schutz der Sonn- und Feiertage (§ 31 Abs. 1 Nr. 9d)
 - beim Vollzug der Vorschriften über die Sperrzeit und den Ladenschluss (§ 31 Abs. 1 Nr. 9e)

- beim Vollzug der Vorschriften zum Schutz der Jugend in der Öffentlichkeit auf dem Gebiet des Sammlungswesens (§ 31 Abs. 1 Nr. 9g)
 - beim Vollzug der Vorschriften über das Halten gefährlicher Tiere (§ 31 Abs. 1 Nr. 9h)
 - auf dem Gebiet des Gesundheitsschutzes (§ 31 Abs. 1 Nr. 9i)
15. Vollzug und Kontrolle der Einhaltung der Vorschriften folgender Gesetze und der aufgrund dieser Gesetze ergangenen Verordnungen:
- Gaststättengesetzes
 - Gewerbeordnung/ Landesglücksspielgesetzes
 - Landesnichtraucherschutzgesetzes
 - Waffengesetzes
 - Schulgesetzes: Insbesondere Rückführung von Schulpflichtigen zur Schule
 - Straßengesetz: Anhalten von Verkehrsteilnehmern in Fußgängerzonen, verkehrsberuhigten Bereichen und auf Gehwegen
16. als Mitarbeiter der Waffenbehörde Ettlingen zur Durchführung von Waffenaufbewahrungskontrollen (§ 36 Abs. 3 Waffengesetz),
17. Vor-Ort-Ermittlungen im Auftrag der beim Ordnungs- und Sozialamtes angegliederten unteren Verwaltungsbehörden (z. B. Bußgeldbehörde, Ausländerbehörde)

Nach § 80 Abs. 2 Polizeigesetz Baden-Württemberg haben die Bediensteten des Kommunalen Ordnungsdienstes bei der Erledigung ihrer polizeilichen Dienstverrichtung die Stellung von Polizeibeamten i. S. des Polizeigesetzes. Die Bediensteten des Kommunalen Ordnungsdienstes sind gemäß § 58 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten vom 24.05.1968 (BGBl. I S. 481), zuletzt geändert am 27.08.2017 (BGBl. I S. 3295) ermächtigt, Betroffene zu verwarnen und ein Verwarnungsgeld zu erheben.

Ortspolizeibehörde Ettlingen, 12.09.2019

Der Bürgermeister

gez.

Dr. Moritz Heidecker

Abwasserverband Albtal

Der Abwasserverband Albtal hat in seiner öffentlichen Sitzung am 21.05.2019 nachfolgend aufgeführte Satzungsänderung beschlossen, die hiermit offiziell bekannt gegeben wird.

SATZUNG

zur Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit

Aufgrund der §§ 5 Abs. 3 und 16 Abs. 4 des Gesetzes über Kommunale Zusammenarbeit sowie § 19 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg und § 7 der Verbandsatzung hat die Verbandsversammlung am 21.05.2019 folgende Satzungsänderung beschlossen:

Die Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit, in der Fassung vom 11.09.2001, wird wie folgt geändert:

§ 1

§ 2 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

2. Die Dienstkräfte der Verbandsverwaltung (Ehrenbeamte) erhalten monatlich folgende Aufwandsentschädigung brutto:	
Verbandsrechner:	240,00 €
Stellvertreter Verbandsrechner:	120,00 €
Verbandsschriftführer:	240,00 €
Stellvertreter	
Verbandsschriftführer:	120,00 €

§ 2

Die Satzung tritt am 01. September 2019 in Kraft

Waldbronn, den 21.05.2019 Masino

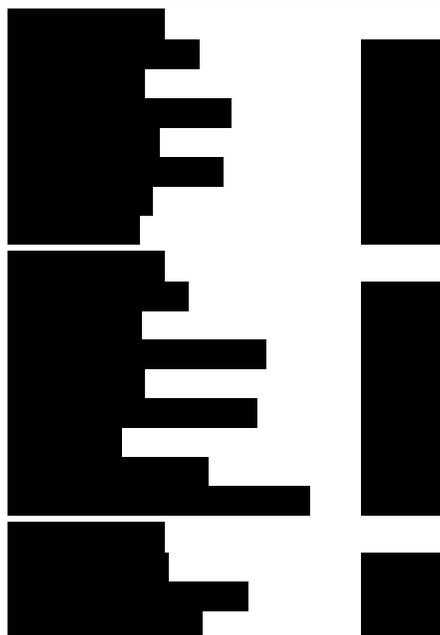
Verbandsvorsitzender

Rechtsbehelfsbelehrung:

Eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) beim Zustandekommen der Satzungen bzw. Richtlinien kann innerhalb eines Jahres nach dieser Bekanntmachung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich gegenüber des Verbandes geltend gemacht werden. Nach Ablauf dieser Frist gilt die Satzung als von Anfang an gültig zustande gekommen; dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung ortsrechtlicher Vorschriften verletzt worden sind.

Abweichend hiervon kann die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften auch nach Ablauf der Jahresfrist von jedermann geltend gemacht werden, wenn der Vorsitzende dem Satzungsbeschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat, oder wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Satzungsbeschluss beanstandet hat oder ein anderer die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften innerhalb der Jahresfrist geltend gemacht hat.

Wir gratulieren



Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst:

Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages unter 116117

Notdienstpraxis (Am Stadtbahnhof 8):

Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst

ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, (ohne Anmeldung)

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 01805 19292-122 um den Dienst habenden Arzt zu erreichen, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 19 bis 8 Uhr, Mittwoch von 13 bis 8 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag von 8 bis 8 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0621 38000-812

Krankentransporte:

Telefon 19222

Tierärztlicher Notdienst

Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen. Die Klinik ist 24 Stunden besetzt. Bei Notfällen bedarf es keiner telefonischen Voranmeldung.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 19. September

Apotheke Grünwettersbach, Am Wetterbach 94, 0721 45 09 73, 76228 Khe-Grünwettersbach

Freitag, 20. September

Albtal-Apotheke, Schöllbronner Straße 2, Tel. 5 78 00, Kernstadt

Samstag, 21. September

Adler-Apotheke, Burbacher Straße 1, Tel. 2 95 14, Schöllbronn

Sonntag 22. September

Schwarzwald-Apotheke, Kronenstraße 3, 07243 617 89, 76337 Reichenbach

Montag, 23. September

Erbprinz-Apotheke, Mühlenstraße 27, Tel. 1 21 33, Kernstadt

Dienstag, 24. September

Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Straße 6, Tel. 9 19 91, Bruchhausen

Mittwoch, 25. September

St. Barbara-Apotheke, Hauptstraße 29, 07202 7122, 76307 Langensteinbach

Donnerstag, 26. September

Vita-Apotheke, Zehntwiesenstraße 70, Tel. 37 49 45, Kernstadt

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min) oder www.aponet.de

Notrufe

Polizei 1 10 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243/32 00 3 12 zu erreichen).

Feuerwehr und Rettungsdienst 1 12

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Khe, 07251 922 172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922 225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222

Geschütztes Wohnen Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SophiE gGmbH, 07251 - 71 30 324

Hilfe für Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendtelefon, Montag bis Freitag 15 - 19 Uhr, 08001110333

Deutscher Kinderschutzbund, Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721/84 22 08

Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Not-situationen Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe 0721 93667010

Polizei Ettlingen, Tag und Nacht Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e.V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243/515-140, offene Sprechstunde dienstags 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern freitags von 15.30 bis 17 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6-10 sowie 11-14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):
Elektrizität: 101-777 oder 338-777
Erdgas: 101-888 oder 338-888
Wasser und Fernwärme:
101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettlingen: (07243) 180-0, 24-Stunden-Service-Telefon: (0800) 3629-477

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664
Kabel Baden-Württemberg
Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

Pflege- und Betreuung

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen Am Klösterle, Kloster-gasse 1, 07243/101546, 0160/7077566, Fax: 07243/101 8353, pflegestuertzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern, Öffnungszeiten Mo – Do 9 - 12 Uhr, Di 13.30 - 16 Uhr, Do 13.30 - 18 Uhr, Fr 9 - 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.

www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzkranken 07243 3766-0, Fax 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen: Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich

Demenzgruppen: Stundenweise Betreuung Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Nachbarschaftshilfe: Lindenweg 2, 07243/7163300, nbh-Ettlingen@arcor.de, Termine nach Vereinbarung.

DRK Bereitschaftsdienst kostenfreie Nummer 0800 1000 178

Hospizdienst Ettlingen kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, 07243/ 94542-40, info@hospizdienst-ettlingen.de.

Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, 07243/94542-0 oder Fax 07243/94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, freitags von 15 - 18 Uhr, 01727680116,

Schwester Pias Team, Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62 07243/53 75 83

Häusliche Krankenpflege Fachkrankenschwester für Gemeindegemeinschaftspflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, 07243/71 80 80

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243/150 50, Fax 07243/150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de

MANO Pflgeteam GmbH

MANO Vitalis Tagespflege

Infos für beide Dienste: 07243-373829, Fax: 07243-525955, Seestraße 28, www.manopfleger.de, pflegeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdB Goethestraße 15, 07243/52 92 52, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246/9419480

AWO Sozialstation Ambulante Kranken-, Alten- und Familienpflege, Tagespflege/ Seniorentagesstätte SenTa, Essen auf Rädern, Informationen im AWO-Versorgungszentrum Ettlingen, Franz-Kast-Haus, Karlsruher Str. 17, 07243/76690-0, www.awo-albtal.de

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24h erreichbar, 07243/715 99 19 www.pflegedienst-froschbach.com

Rückenwind Pflegedienst GmbH Pforzheimer Str. 134, Tel. 07243/7199200, Fax: 07243 7199209, Bereitschaftsdienst 24/7: 0151 58376297, Infos: www.rueckenwind-pflegedienst.de, E-Mail: info@rueckenwind-pflegedienst.de

Gute Hilfe - einfach anders gut! u.a. Fahrdienste, Senioreneinkaufshilfe, Scheffelst. 4 A, Ettlingen, meinehilfe@email.de, 07243-3647555, 0171-3138813, www.gutehilfe.com

Essen auf Rädern: Infos beim DRK Kreisverband Karlsruhe, Jeanette Schmidt, 07251 922 175

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, 07243/101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe 07251 922 189

Wohnberatungsstelle beim Diakonischen Werk, **Information und Terminabsprachen** 07243/54 95 0, Pforzheimer Straße 31

Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald, Goethestraße 15a, 07243/345-8310

Schwangerschaftsberatung Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmannstr. 2, Anmeldung unter 07243/515-0

Hebammen-Sprechstunde im Beratungszentrum **Caritas** Lorenz-Werthmannstr.2. Start der Sprechstunde ab 16. September, danach alle zwei Wochen montags von 16 bis 17.30 Uhr. Telefonische Voranmeldung **Schwangerschaftsberatung** Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 - 515 147

Diakonisches Werk Ettlingen rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, auch im Schwangerschaftskonflikt, Ehrenamtliche Familienpaten unterstützen Familien in besonderen Lebenslagen

Suchtberatung Suchtberatungs- und behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, 07243/215305 suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

Familien- und Lebensberatung Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung 07243/515-0.

Frühe Hilfen/Babyambulanz für Kleinkindern bis 3 Jahre beim Caritasverband, 07243 - 515-140

Mano Pflgeteam GmbH Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kindern in Notsituationen, 07243 373829, Fax: 07243 525955, pflgeteam-mano@web.de

Diakonisches Werk: Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, Mediation, Ehrenamtliche Familienpaten unterstützen Familien in besonderen Lebenslagen Pforzheimer Str. 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk Pforzheimer Straße 31, 07243 54 95 0, ettlingen@diakonie-laka.de

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung Deutsches Rotes Kreuz, Ettlinger Straße 13, 76137 Khe, 07251 922 181, janine.topel@drk-karlsruhe.de

Amt für Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, 101-509

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen 07243/51 50

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, 0721 811424 Telefon/FAX: 0721 82 00 667/8 Geschäftsstelle, Hirschstraße 87, Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienstordnung für Samstag, 21., und Sonntag, 22. September

Katholische Kirchen

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt Herz-Jesu

Sonntag 10:30 Uhr Hl. Messe

St. Martin

Samstag, 18:30 Uhr Hl. Messe

Liebfrauen

Sonntag, 9 Uhr Hl. Messe

Seniorenzentrum am Horbachpark

Sonntag, 10 Uhr Wortgottesdienst

Stephanusstift am Stadtgarten

Sonntag, 11:15 Uhr Hl. Messe

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

St. Josef, Bruchhausen

Sonntag Wir sind in die anderen Gemeinden eingeladen!

St. Dionysius, Ettlingenweißer

Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse

St. Antonius, Spessart

Sonntag 9:45 Uhr Sonntagmesse

St. Bonifatius, Schöllbronn

Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse

St. Wendelin, Oberweiler

Samstag 18 Uhr Vorabendmesse

Maria Königin, Schluttenbach

Samstag 18 Uhr Vorabendmesse

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde

Freitag, 20. September, 18 Uhr Jugendgottesdienst in der Pauluskirche Ettlingen

Sonntag 10.30 Uhr Gottesdienst und Minikirche im Gemeindezentrum Bruchhausen

Pauluspfarre

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst, Pfr. Roija Weidhas

Johannespfarre

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche (Pfr. A. Heitmann-K.);

Gottesdienst zum Mitspielen, Instrumentalisten aufgepasst! Eingeladen sind alle, die flüssig eine Melodie auf ihrem Instrument spielen können. Die Instrumentalgruppe begleitet die Lieder des Gottesdienstes. Probe ist am Sonntag um 9 Uhr!

Anmeldung bis allerspätestens Freitag, 20. September, 12 Uhr bei Anke Nikisch oder im Pfarrbüro. 10 Uhr Kindergottesdienst im Caspar-Hedio-Haus

Freie evangelische Gemeinde

Dieselstr. 52, Ettlingen; www.feg-ettlingen.de Pastoren: Michael Riedel und David Pölka; Gemeindefereferent: Jonas Günter **Sonntag** 10 Uhr Gottesdienst; parallel gibt es für Kinder ein eigenes tolles Programm. Nähere Infos auf der Homepage

Liebezeller Gemeinde

https://ettlingen.lgv.org, Mühlenstraße 59, Pastor Meis, 07243-7402848 **Sonntag** 10 Uhr Gottesdienst

Christliche Gemeinde

Sonntag, 10:45 Uhr Predigtgottesdienst, parallel Kinderstunde; Zeppelinstr. 3, 07243/39065

Neuapostolische Kirche

Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst und Sonntagsschule **Mittwoch** 20 Uhr Gottesdienst

Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde Ettlingen Stadt

Krittian-Wanderung im September

beginnt auf dem Parkplatz nahe der S-Bahn Haltestelle in Gochsheim.

Wanderstrecke: Rundwanderung von Gochsheim über Münzesheim und Haubrich nach Gochsheim

Wegstrecke: ca. 10 km, Gehzeit ca. 4 Stunden

Treffpunkt: Samstag, 21. September, 9 Uhr vor dem Gemeindezentrum Herz Jesu (Bildung von Fahrgemeinschaften)

Fahrstrecke: Ettlingen - Gochsheim - Ettlingen

Verpflegung: Für den Mittag Rucksackverpflegung, am späten Nachmittag ist eine Einkehr vorgesehen.

Rückfahrt: spätestens 18:30 Uhr nach Ettlingen

Nähere Infos bei: Maria und Herbert Busath, Tel. 3 09 81

KjG St. Martin

Ausblick extra-Jugendcafé

Du suchst Spiel, Spaß, Action und Abenteuer?! Dann bist du bei uns genau richtig! Komm mit uns mit, wenn wir am 28.09 gemeinsam den Waldseilpark Karlsruhe am Turmberg erkunden.

Dort erwartet dich und deine Freunde ein Tag voller herausfordernder Parcours und spannender Kletterpfade:

Geklettert wird hier auf 12 verschiedenen Strecken, auf denen sich mehr als 100 Kletterstationen befinden.

Egal ob klettern, rutschen oder springen, es ist garantiert für jeden von euch was dabei. Wart' nicht lang und meld' dich an unter www.kjgstmartin.de.

KjG St. Martin

Übergabefeier Menschenkicker

Wir haben eine tolle Neuigkeit: Die KjG St. Martin ist ab sofort im Besitz eines Men-

schenkickers! Dabei können bis zu 10 Personen (Kinder oder Erwachsene) wie bei einem Tischkicker gegeneinander spielen und dabei selbst zu den Spielfiguren werden. (Wer es sich nicht vorstellen kann: am besten mal nach Bildern/Videos googlen).

Am kommenden Samstag, 21. September wird ab 14 Uhr auf dem Kolpinggelände (Pforzheimer Str. 23) die Übergabefeier stattfinden, zu der wir Sie und Euch alle ganz herzlich einladen. Hier werden verschiedene Sponsoren, (ehemalige) KJGler, Pressevertreter, Gemeindeglieder, sowie alle Interessierten zusammenkommen, um den Kicker einzuweihen.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme und hoffen auf viele Gäste. Natürlich darf dabei nicht fehlen, dass auch die eine oder andere Runde "gemenschenkickert" wird.

P.S.: Nach der Übergabefeier kann der Menschenkicker für Firmenfeste, Geburtstage, Sportvereins-Feiern und ähnliches gemietet werden! Für nähere Informationen hierzu bitte einfach bei uns anfragen (info@kjgstmartin.de).

Luthergemeinde

Familihtag zum Erntedank

Am 29.09. feiern wir um 10:30 Uhr gemeinsam in einem Familiengottesdienst das Erntedankfest. Wir laden alle Familien ein – vom Baby über die Tante bis zum Großvater etc. – diesen Tag mit uns zu verbringen. Nach dem Gottesdienst wollen wir gemeinsam zu Mittag essen und uns auf den Weg nach Spessart machen. Dort wollen wir den familienfreundlichen Walderlebnispfad auf seinen rund 2,5 Kilometern erwandern und an den unterschiedlichen Stationen halt machen. Der Weg ist barrierefrei und kinderwagenfreundlich. Bei schlechtem Wetter werden wir alternativ einen Spielenachmittag im Gemeindezentrum veranstalten. Für Fragen wenden Sie sich bitte an Gemeinmediakonin Denise Hilgers: denise.hilgers@kbz.ekiba.de oder unter 07243-939035

Paulusgemeinde

Termine und Veranstaltungen

Jeden Mittwoch findet von 16 bis 17 Uhr die **Frauen-Gymnastik** unter der Leitung von Frau J. Hyttrek-von Thaden, im Untergeschoss des Pauluskindergartens statt. Interessierte sind herzlich willkommen!

Am Freitag, 20. September, um 18 Uhr laden wir herzlich zum **Jugendgottesdienst** in die Pauluskirche ein. Thema von und mit Jugendlichen **„Alles auf Anfang“**.

Bibelgesprächskreis „Glauben konkret“ am 25. September, jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 20 – ca. 21:30 Uhr, im Pauluszimmer der Paulusgemeinde, Schlesierstr. 3. Jeder Abend ist in sich abgeschlossen, so dass auch eine einmalige oder unregelmäßige Teilnahme möglich ist. Weitere Informationen bei Ehepaar Franzki, Tel.: 6058456.

Johannesgemeinde

Vorankündigungen für Oktober:

Bitte vormerken: am Sonntag, 6. Oktober, ist Gemeindefest!

Weitere Infos und Einladung demnächst!

Kindertage in den Herbstferien



Jede Menge Spiel und Spaß, spannende Geschichten über Gott und vieles mehr erwarten dich in den Herbstferien.

Vom 28.10. bis zum 30.10.2019 wollen wir gemeinsam mit Kindern der 3. bis 6. Klasse die Herbsttage verbringen. Wir, das sind ein Team um Anke Nickisch und Steffen Gneiting, die alle in der Kinder- und Jugendarbeit der Johannesgemeinde verwurzelt sind und richtig Lust haben mit euch tolle Tage zu verbringen!

Montag und Dienstag beginnen wir um 10.00 Uhr morgens. Am Montag endet der Tag um 17.00 Uhr. In der Nacht von Dienstag auf Mittwoch übernachten wir im Caspar-Hedio-Haus. Am Mittwoch endet der Kindertag um 14.00 Uhr. Um einen Unkostenbeitrag von 20 Euro wird gebeten.

Anmeldeschluss ist der 18.10.2019
Nähere Informationen: Frederik Lowin, frederik.lowin@kbz.ekiba.de oder 07243-3329088.

Wir freuen uns auf einen tollen Tag mit dir!

Kirchliche Veranstaltungen

Seelsorgeeinheit Ettligen-Stadt

Herz-Jesu

Dienstag, 24. September, 9:30 Uhr Bildungswerk, Thema: „Ikonen – Bilder zum Himmel“; 17 Uhr Kinderchor; 18:45 Uhr Chorgruppe 2, 19 Uhr Lektorentreffen

Mittwoch, 25. September, 20 Uhr Kirchenchor; 20 Uhr Netzwerk Erwachsener Christen

Donnerstag, 26. September, 9:30 Uhr Bildungswerk, Thema: „Rechtspopulismus und christliche Werte?“

St. Martin

Montag, 23. September, 20 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 24. September, 19 Uhr Gegenstandslose Meditation - Kontemplation

Liebfrauen

Montag, 23. September, 18:30 Uhr Frauengymnastikgruppe

Mittwoch, 25. September, 20 Uhr Vortrag der KAB: Notfallseelsorge, Pfarrer Torsten Ret

Luthergemeinde

Freitag, 20. September, 16 Uhr Jungschar für Kinder ab der 2. Klasse, Gemeindezentrum Bruchhausen

Mittwoch, 25. September, 19 Uhr Jugendkreis Gemeindezentrum Bruchhausen

Johannespfarre

Donnerstag, 19. September, 19.30 Uhr Start für ein neues Vokalprojekt: Chormusik von John Rutter „All things bright and beautiful“. Es gibt vier Proben (weitere: 26.9., 10.10., 17.10.), mitgestaltet wird der Gottesdienst am 20. Oktober. Leitung: Anke Nickisch, sie freut sich auf viele Sängerinnen und Sänger!

Montag, 23. September, ganztägiger Chorausflug nach Schwetzingen

Dienstag, 24. September, 14.30 Uhr Seniorenkreis; 17 Uhr Jungschar; **19 Uhr Gemeindefestvorbereitung**; 20 Uhr Sitzung Ältestenkreis

Mittwoch, 25. September, 15.05 Uhr Konfirmandenunterricht I; 16.45 Uhr Konfirmandenunterricht II; 19.30 Uhr Posaunenchorprobe

Donnerstag, 26. September, 19.30 Uhr Vokalprojekt

Freie Evangelische Gemeinde

Dieselstraße 52, www.feg-ettlingen.de

Eltern-Café, für Eltern mit Kindern zw. 0 u. 3 Jahre, Freitag 10 -11:30 Uhr, im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89, (außer in den Schulferien), Caroline Günter 07243 1854462

Fred's Freundetreff für Kinder von 6 - 12 Jahren, Freitag von 15:30 bis 17:30 Uhr (außer Ferien) im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89, Jonas Günter 07243 5245628

Volleyball (ab 14 Jahren), Freitag 20 Uhr (außer in den Schulferien), Treffpunkt: Untergeschoss der Pestalozzihalle (Ettligen-West), Christopher Dönges 0157 76384923

Jugendgruppe PaB (People and Bible) für Jugendliche ab 14 Jahren, **Samstag** 19 Uhr, Start mit kleinem Imbiss im Jugendkeller, David Pölka 07243 529932

„18-30“ - Junge Erwachsene; jeden letzten Dienstag im Monat um 19 Uhr im Jugendkeller; David Pölka 07243 529932

miniMAX für Eltern mit Kindern zw. 0 und 3 Jahren; Mittwoch 10 Uhr (außer in den Ferien) Mareike Gomolka 07243 9493044

Treff 60plus Jeden 2. und 4. Mittwoch eines Monats um 14:30 Uhr, Karl-Heinz Lehmann 07243 606509

TiM (Teens in Motion) für Teenager (7. + 8. Klasse), Mittwoch 17:30 – 19 Uhr, 14-täglich im Jugendkeller, Jonas Günter 07243 5245628

Outbreaker für alle Kinder von 8 -13 Jahren, montags 17 - 18:30 Uhr im Gemeindezentrum, jeden 2. Montag, in den geraden Wochen (nicht in den Schulferien). Kontakt: Katrin Schmid, 07243 9492142 oder Christa Räuber, 07243 729993

Liebenzeller Gemeinde Mühlenstraße 59

Dienstag 14.30 Uhr Frauenkreis (14-täg-lich); 19.30 Uhr Jugendkreis für junge Erwachsene (14-täglich)

Mittwoch 16.30 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige, 18.30 Uhr Teenkreis für 13- bis 18-Jährige

Donnerstag 10 Uhr Frauentreff „Sendepause zur Frühstückszeit“ (jeden 3. Donnerstag im Monat)

Christliche Gemeinde

Zeppelinstr. 3

Für folgende Veranstaltungen bitte Ort und Datum erfragen unter 07243/39065 oder 07243/938413:

Frauenkreis: Montag, 9.30 Uhr (einmal im Monat)

Bibel- und Gebetsabend + Hauskreis: Mittwoch, 19:30 Uhr (wöchentlich wechselnd)

Jungschar: Freitag, 17 Uhr (14-täglich)

Jugendkreis: Samstag, 18 Uhr

Junge Erwachsene: Sonntag, 20 Uhr

Veranstaltungen / Termine

Ausstellungen:

bis 12.01.2020, Mi - So: 11 - 18 Uhr **Sauber? Kulturgeschichte des Badens in Ettlingen** Informationen: 07243 101-273, Museum (im Schloss)

bis 29.12.; Mi - So: 11 - 18 Uhr **Landpartien Nordschwarzwald:** Ettlingen und das reizvolle Albtal, Museum (im Schloss)

bis 20. Oktober; Mi - Sa: 15 - 18 Uhr; So: 11 - 18 Uhr **Hans Theodor Lüpke** – Fotografien – Zeit, Wind und Wasser, Ausstellungs-Eröffnung: 06. September um 19 Uhr, Eintritt ist frei, Kunstverein Wilhelmshöhe, Schöllbronner Straße 86

bis 12. Oktober; Di, Do, Fr 12 – 18 Uhr; Mi 10 – 18 Uhr; Sa 10 – 13 Uhr „Menschen und Rechte sind unteilbar“ - **Plakatausstellung** von ProAsyl, Stadtbibliothek, Obere Zwinger-gasse 12

Veranstaltungen:

Freitag, 20. September

18 - 23 Uhr **Blue Night Shopping**. Werbegemeinschaft Ettlingen e.V. in Zusammenarbeit mit dem Stadtmarketing Ettlingen, Ettlingen Innenstadt

19:30 Uhr **Eddlinger Mundardobend mit Rudi Bannwarth, Beate Emmerling, Rosemarie Faißt, Michael Köhler, Andreas Lackner, Klaus Mackert, Thomas H. Mayer, Bernd Rau, Bernd Siemers, Margrit Schön**. Der Eintritt beträgt 9,- €. Karten gibt es in der Stadtinformation, Tel.: 07243/101-333. Kultur- und Sportamt, Stadthalle

20:30 Uhr Stephan Zimmermann Quintett **All-Star-Quintett um den Mannheimer Trompeten-Professor Stephan Zimmermann**, Einlass 19.30 // Karten an der Abendkasse, Jazz-Club Birdland59

Samstag, 21. September

11 - 15 Uhr **B2612 Wer richtig lernt, kann viel erreichen** (Bianca Rabl), Lernen mit Erfolg – mit individuellen Lernstrategien beruflich weiterkommen -ab 16 Jahren-, Anmeldung erforderlich – bei der Vhs Ettlingen, Tel. 07243 101-483, Volkshochschule, Pforzheimer Str. 14 A,

13 - 14:30 Uhr **G2415 Roll Dich fit: Muskel- und Faszienmassage nach Jill Miller**. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, eine Decke und ggf. eigene Yogamatte. Voranmeldung ist erforderlich unter 07243 101-483, Volkshochschule, Pforzheimer Str. 14 A, Weiterer Termin: 28. September

14 - 17 Uhr **PU221 Ein Herbarium anlegen**. Der zweite Termin findet am 19.10. in der Volkshochschule statt. Anmeldung erforderlich – bei der Vhs, Tel. 07243 101-483, Volkshochschule, Pforzheimer Str. 14 A

Sonntag, 22. September

13 - 18 Uhr **Kinderfest** Horbachpark
Ab 11 Uhr **Tag der offenen Tür im GATE und Kastanienfest im Augustinusheim:** Kletterelemente zum Ausprobieren bei 20 Metern Höhe den Blick über Ettlingen zu genießen. Wer klettern möchte, ist als Erwachsener für 15,- € dabei, Kinder und Jugendliche zahlen 10,- €. Parallel findet im **Augustinusheim** das Kastanienfest mit einem bunten Programm statt

Montag, 23. September

17:30 Uhr **Norman Bücher - "7 Continents-Vortrag"** anmelden unter: 07243 330633, Kino Kulisse, in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Ettlingen, 19 bis 20 Uhr Infostände der SWE und der EnergieAgentur, 20 bis 22 Uhr CLIMATE WARRIORS - Der Kampf um die Zukunft unseres Planeten Eintritt ist frei. Kino Kulisse

Dienstag, 24. September

18:30 - 20:30 Uhr **B2616 Knigge bei Tisch** Anmeldung erforderlich – bei der Vhs, Tel. 07243 101-483, Volkshochschule Brasserie "Pot au Feu"

9:30 - 11 Uhr **Ikonen - Bilder zum Himmel** Referent: Rudolf Wolfgang Loew, Dipl. Sozialpädagoge, Bruchsal, Anmeldung und Leitung: Gundula Benoit, Leitung: Tel. 07243-9390499 (AB); gundula-benoit@gmx.de Bildungswerk Ettlingen, Pfarrzentrum Herz-Jesu

20 Uhr Lesung mit Notker Wolf - „**Das Unmögliche denken, das Mögliche wagen**“ Karten 10 €, Tel.07243/101207 oder 31511 oder stadtbibliothek@ettlingen.de Gemeinschaftsveranstaltung der Buchhandlung Ab-raxas und der Stadtbibliothek

Mittwoch, 25. September

19:30 Uhr **Lesung mit Ursula Poznanski - Erebos 2**, Karten: 6 €/10 €, Tel. 07243/101207 oder stadtbibliothek@ettlingen.de. Gemeinsame Veranstaltung der Stadtbibliothek und des Kulturamts Stadtbibliothek

10:30 - 11:30 Uhr **Literatur am Vormittag** Literarische Texte vorgestellt von Marli Dis-

qué. Vorleseereihe zum entspannten Zuhören bei Tee/Kaffee. Jeden letzten Mittwoch im Monat. Keine Anmeldung erforderlich. Stadtbibliothek, Obere Zwinger-gasse 12

Donnerstag, 26. September

16 - 18 Uhr **E-Medien-Sprechstunde** Bettina Haberstroh beantwortet Fragen rund um die Nutzung der Onleihe und gibt Tipps zum Herunterladen von E-Medien. Interessierte können Ihre E-Reader oder Tablets mitbringen. Teilnahme kostenfrei. Anmeldung erforderlich: Tel:07243/101-207 oder stadtbibliothek@ettlingen.de. Stadtbibliothek, Obere Zwinger-gasse 12

20 Uhr **Ettlinger Sagen bei Nacht** Preise: 13,50 €/ 9 € (erm.) Karten in der Stadtinformation: 07243 101-333 unter: www.reservix.de (Preise abweichend) Kulturamt in Zusammenarbeit mit dem Figurentheater Marotte Karlsruhe, Treffpunkt: Kurt-Müller-Graf-Platz (ehem. Kutschenplatz)

9:30 - 11 Uhr **Rechtspopulismus und christliche Werte?** Referent: Martin Klein, Beauftragter für Flucht und Migration im Evang. Kirchenbezirk Karlsruhe-Land, Anmeldung und Leitung: Gundula Benoit, Leitung: Tel. 07243-9390499 (AB); gundula-benoit@gmx.de, Bildungswerk Ettlingen, Pfarrzentrum Herz-Jesu

Treffen der **Anonymen Alkoholiker**, donnerstags 19.30 Uhr in der Paulusgemeinde, Schlesierstraße 3, Kontakt täglich 7 bis 23 Uhr, 0721 19295

Kreuzbund e.V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende **donnerstags** 19.30 Uhr im Caritas-Haus, Goethestraße 15a, 07243/15861, sowie **freitags** 18.45 Uhr beim agj, Rohrackerweg 22, 07242/1003

Al-Anon für Angehörige und Freunde von Alkoholikern, Treffen jeden Montag 18 - 19 Uhr im Brunhilde-Baur-Haus in Neureut, Linkenheimer Landstr. 133 /Eing. Spöcker Str., 07243 66717

"Sport TROTZ(T) Krebs" - (Sport in der Krebsnachsorge) beim TSV 1907 Schöllbronn, donnerstags 19.30 Uhr in der Schillerschule, Ruth Baumann, 07204 652 (ab ca. 18 Uhr)

Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe Ettlingen

Hilfe zur Selbsthilfe durch Beratung und Unterstützung für Betroffene der chronischen Schmerzkrankheit. Treffen jeden 2. Mittwoch im Monat 17:30 Uhr, Stephanus-Stift am Stadtbahnhof. Info und Anmeldung: Tel. 0176 73886426, Mo.-Fr. 9:30 bis 11:30 Uhr. Gruppenleitung K. Bartel.

Selbsthilfegruppe Herzbande Nordbaden www.herzkrank-kinder-karlsruhe.de, Informationsaustausch und Kinderherz-sport-gruppe, Sandra Reder, 07243 9497336

Rheumaliga Baden-Württemberg, Arge Ettlingen Information: Tel. 07224/99 4 38 38

Rheumatreff/Stammtisch: jeden 3. Mittwoch im Monat ab 12 Uhr im Vogelbräu, Anne Link, Tel. 07243/14682.

Funktionstraining Trockengymnastik Anmeldung: Tel. 07224/99 4 38 38, Bettina Angst, Gymnastikraum Kiga Paulusgemeinde, montags Gruppe 1, 17 bis 18 Uhr; Gruppe 2, 18 bis 19 Uhr. Andrea Steppacher, Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8, dienstags, Gruppe 1, 17 bis 18 Uhr; Gruppe 2, 18 bis 19 Uhr; Gruppe 3, 19 bis 20 Uhr. Begegnungszentrum Klösterle, mittwochs 8.30 bis 9.30 Uhr; Marion Zimmermann, Begegnungszentrum Klösterle, dienstags 8.45 bis 9.45 Uhr; Karl-Still-Haus der AWO 11 bis 12 Uhr. **In Malsch:** im evang. Kiga, Bernhardsstr. 5, montags, 1. Gruppe 17.30 bis 18.30 Uhr, 2. Gruppe 18.30 bis 19.30 Uhr.

Funktionstraining Wassergymnastik: Lehrbecken beim Albgau-Bad, Luisenstr. 14, **Anmeldung/Termine:** Schwimm mit Grimm, Tel. 0176/ 96234392 (AB). Albtherme Waldbronn, Bergstr. 32, Waldbronn, Tel. 07243/ 5657-0; Siebentäler Therme Bad Herrenalb, Bad/Kasse Tel. 07083/ 92590; Rotherma ThermalMineralbad Bad Rotenfels, Bad/Kasse Tel. 07225/ 97880.

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung Inklusion und Teilhabe - „Café Vielfalt“ Sprechstunde jeden ersten Dienstag im Monat (außer in den Schulferien) von 16 bis 18 Uhr im K 26, Kronenstraße 26, Infos unter 07243/523736. www.netzwerk-ettlingen.de

Arbeitskreis **"Demenzfreundliches Ettlingen": Informationen und Veranstaltungen siehe Rubrik "Familie"**

Pro Retina Selbsthilfegruppe für Menschen mit Netzhautdegeneration; Treffen jeden 2. Freitag im Monat 16 Uhr, Information und Anmeldung 07243 20226 (Maria-Luise Wipfler)

Selbsthilfegruppe für Psychoseerfahrene, letzter Donnerstag im Monat, 19 bis 20.30 Uhr, Caritas, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen. Bitte anmelden unter Tel. 07243 345 83 13, E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Sonstiges

Gewusst wie:

Energiespartipps helfen an der richtigen Stelle zu sparen
Große Einsparpotenziale schlummern im Haushalt

Besser Duschen als Baden

Die Energiekosten für ein Vollbad sind ungefähr dreimal höher als für das Duschen. Ein Vier-Personen-Haushalt kann im Jahr leicht 150 +EU Energie- und Wasserkosten sparen, wenn öfter geduscht als gebadet wird.

Kleine Investition - große Wirkung

Mit Wasser-Durchflussbegrenzern lassen sich die Energie- und Wasserkosten ohne Komforteinbuße um bis zu 35 % senken. Der Durchflussbegrenzer wird zwischen Armaturenlauf und Luftsprudler (Perlator) bzw. Brauseschlauch geschraubt (nicht geeignet für Durchlauferhitzer und drucklose Speicher).

Augen auf beim Gerätekauf

Bei der Neuanschaffung von Haushaltsgrößgeräten lohnt es sich, auf die Energieeffizienz der Geräte zu achten. Geräte der Energieeffizienzklasse A machen sich langfristig durch die Energieeinsparung bezahlt, selbst wenn andere Energieeffizienzklassen mit vermeintlich günstigeren Kaufpreisen locken. Für Kühl- und Gefriergeräte existieren zusätzlich die Klassen A+ und A++. Diese Geräte verbrauchen 25 % bis 45 % weniger Energie als vergleichbare Kühl- und Gefriergeräte der Klasse A.

Es muss nicht immer ganz heiß sein

Die Waschwirkung von Waschmitteln ist heute so gut, dass Kochwäsche auch bei 60 ° C sauber wird. Nutzen Sie die Füllmenge der Waschmaschine optimal aus und verzichten Sie bei normal verschmutzter Wäsche auf den Vorwaschgang. Wenn Sie zusätzlich Buntwäsche bei 30 ° C bis 40 ° C waschen, können Sie im Jahr ca. 200 Kilowattstunden Strom, 5 000 Liter Wasser und 16 Kilogramm Waschmittel sparen.

Lassen Sie spülen

Moderne Geschirrspüler benötigen heute nur noch gerade mal 13 Liter Wasser, um bis zu 14 Maßgedecke sauber zu spülen. Das ist etwa die Hälfte dessen, was beim Spülen per Hand verbraucht wird. So sparen Sie also nicht nur Wasser, sondern auch bis zu 50 % Energie.

Kühlen mit System

Die Tür des Kühlschranks nur so kurz wie nötig öffnen, da eindringende warme Luft leicht zur Eisbildung und damit zur Erhöhung des Stromverbrauchs führt. Regelmäßig die Temperatureinstellung kontrollieren. Im Kühlschrank sind 7 ° C vollkommen ausreichend. Für Gefriergeräte reicht eine Temperatur von - 18 ° C. Jedes Grad kühler kostet Sie 10 % mehr Energie.

Kochen mit Köpfchen

Beim kochen sollten Topf und Heizplatte im Durchmesser übereinstimmen, damit die Wärme optimal genutzt wird. Energiesparende Töpfe haben zudem ebene Böden und gut sitzende Deckel. Im Vergleich zu einem gewölbten Boden spart der ebene Topf 15% Energie. Wer konsequent den Deckel auf dem Topf lässt, kann weitere 60 % sparen.

Keine Spezialgeräte als große Energiesparer

Eine Kaffeemaschine liefert Ihnen den heiß geliebten Muntermacher energiesparender und bequemer als das Aufbrühen von Hand. Auch Eierkocher und Toaster gehen besonders sparsam mit Energie um.

Mehr Licht für weniger Energie

Herkömmliche Glühlampen wandeln nur ca. 5 % der eingesetzten Energie in Licht um, der Rest wird als Wärme abgegeben. Energiesparlampen verbrauchen bei gleicher Lichtleistung etwa 80 % weniger Strom als die herkömmlichen Glühlampen und haben eine acht- bis zehnmal so lange Lebensdauer. Die etwas höheren Anschaffungskosten für die Energiesparlampe im Vergleich zur konventionellen „Glühbirne“ rechnen sich schon nach ca. 1 000 Benutzungsstunden.

Wir beraten Sie gern

zu Ihrem Vorteil und zu Gunsten der Umwelt

Wo immer es um Einsparmöglichkeiten bei der

Energie- und Wasserverwendung zugunsten Ihres wirtschaftlichen Vorteils und gleichzeitig zum Schutz der Umwelt geht, können Sie hierzu von unseren erfahrenen Fachleuten das Beste erwarten: wertvollen Rat und spezielle Dienstleistungs- und Serviceangebote, wirkungsvolle Anregungen und Ideen, sinnvolle und praktische Tipps für den sparsamen Umgang mit Energie.

Welche Fragen Sie auch immer zum Thema haben - bei uns sind Sie damit herzlich willkommen.

Stadtwerke Ettlingen GmbH

Hertzstraße 33 - 76275 Ettlingen

Tel. 07243 101-02 - Fax 07243 101-617

www.sw-ettlingen.de - info@sw-ettlingen.de

Parteiveranstaltungen

CDU

Senioren-Union

Termin

Mittwoch, 25. September, 10 Uhr im Kolpingaal, Pforzheimer Str. 23, Frühstücksinfo mit Vortrag von Werner Raab, MdL a.D. **"Neuausrichtung der Rente..."**

AfD

Waldputzete "Sauberes Ettlingen, saubere Heimat"

Am Sonntag, 6. Oktober führt der Ortsverband AfD Ettlingen eine Putzaktion in Spessart innerhalb des Waldstücks westlich der Schöllbronner Str. durch. Treffpunkt ist um 15 Uhr auf dem Parkplatz der Netto Filiale, Im Stecken 2. Der Zeitanfang beträgt ca. 1 bis 2 Stunden. Alle Bürger, die sich für eine saubere Gemeinde engagieren wollen, sind herzlich willkommen. Schutzhandschuhe, Greifzangen und Müllsäcke für den aufgesammelten Abfall werden von der Stadt Ettlingen gestellt. Vorherige Kontaktaufnahme gerne unter michael.blos@ettlingen.de.

Hinweis: Wir bitten um Ihr Verständnis, dass Kinder nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten teilnehmen können. Bei regnerischem Wetter muss die Aktion leider entfallen.

<https://www.facebook.com/ettlingenafd/>

Unabhängige Liste Ettlingen e.V. - ULi Ettlingen

Vorschläge für Haushaltsplanung 2020 sammeln

Am Freitag, 20. September sind wir in Bruchhausen von 14 bis 15 Uhr für Sie da und wollen Ihre Vorschläge zu den Haushaltsplanungen 2020 der Stadt im Herbst sammeln. Wir kommen zu Ihnen. Rufen Sie uns an: 0170/5610891.

www.Uli-ettlingen.de